



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

69. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 2. Mai 2016

Nummer 12

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NRW.) aufgenommen werden.

Glied.- Nr.	Datum	Titel	Seite
		Bekanntmachung des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	
791	13. 4. 2016	Bekanntmachung der Europäischen Vogelschutzgebiete in Nordrhein-Westfalen	244

Hinweis:

Die Gesetz- und Verordnungsblätter, die Ministerialblätter, die Sammlung aller Gesetze und Verordnungen des Landes NRW (SGV. NRW.) sowie die Sammlung der in Teil I des MBl. NRW. veröffentlichten Erlasse (SMBL. NRW.) stehen im Intranet des Landes NRW zur Verfügung.

Dasselbe wird auch im Internet angeboten. Die Adresse ist: <https://recht.nrw.de>. Hingewiesen wird auf die kostenlosen Angebote im Internet unter der genannten Adresse. Dort finden Sie Links zu vielen qualitativ hochwertigen Rechtsangeboten.

Wollen Sie die Inhaltsangabe eines jeden neuen Gesetzblattes oder Ministerialblattes per Mail zugesandt erhalten? Dann können Sie sich in das Newsletter-Angebot der Redaktion eintragen. Adresse: <https://recht.nrw.de>, dort: Newsletter anklicken.

I.**791****Bekanntmachung der Europäischen
Vogelschutzgebiete in Nordrhein-Westfalen**

Bekanntmachung des Ministeriums für Klimaschutz,
Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz – III-4-616.07.00.07
vom 13. April 2016

Europäische Vogelschutzgebiete in Nordrhein-Westfalen

Die nach Artikel 4 Absatz 1 der Richtlinie 2009/147/EG (Europäische Vogelschutzrichtlinie) zu besonderen Schutzgebieten erklärten oder nach Artikel 4 Absatz 2 derselben Richtlinie als solche anerkannten Gebiete in Nordrhein-Westfalen werden hiermit bekannt gemacht.

Die Abgrenzungen der besonderen Schutzgebiete sind in den Übersichtskarten der Anlage dargestellt. Karten im Maßstab 1:5.000 liegen bei den unteren Naturschutzbehörden der jeweils genannten Kreise und kreisfreien Städte zur Einsicht aus.

Darüber hinaus können die Detailabgrenzungen im Internet über das Fachinformationssystem des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) „Natura 2000-Gebiete in Nordrhein-Westfalen“ (<http://natura2000-melDEDok.naturschutzinformationen.nrw.de/natura2000-melDEDok/de/fachinfo/listen/vsg>) eingesehen werden.

1.**„Oppenweher Moor“ (DE-3417-471)**

Flächengröße: 472 ha

Kreis: Minden-Lübbecke

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines nach Niedersachsen übergreifenden, großräumigen, offenen, störungs- und zerschneidungsarmen Moorgebietes mit landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet, zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Neuntöter
Bekassine	Pirol
Blaukehlchen	Raubwürger
Braunkehlchen	Rohrweihe
Bruchwasserläufer	Rotmilan
Großer Brachvogel	Rotschenkel
Grünschenkel	Schwarzkehlchen
Kampfläufer	Schwarzspecht
Kiebitz	Sumpfohreule
Knäkente	Wachtelkönig
Kornweihe	Waldwasserläufer
Kranich	Weißstorch
Krickente	Wiesenpieper
Löffelente	Zwergschnepfe

2.**„Weseraue“ (DE-3519-401)**

Flächengröße: 2.744 ha

Kreis: Minden-Lübbecke

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Auenlandschaft mit angrenzenden Niederungsflächen und Abgrabungsgewässern und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Alpenstrandläufer	Fischadler
Baumfalke	Flussregenpieper
Bekassine	Flussseeschwalbe
Bläsgans	Gänsesäger
Brandgans	Goldregenpieper
Braunkehlchen	Großer Brachvogel
Bruchwasserläufer	Grünschenkel
Dunkler Wasserläufer	Kampfläufer
Eisvogel	Kiebitz

Knäkente
Kranich
Krickente
Löffelente
Pfeifente
Pirol
Raubwürger
Rohrweihe
Rotmilan
Saatgans
Schellente
Schwarzkehlchen
Schwarzmilan
Seedler
Sichelstrandläufer

Silberreiher
Singschwan
Spießente
Tafelente
Teichrohrsänger
Trauerseeschwalbe
Uferschwalbe
Waldwasserläufer
Wanderfalke
Weißstorch
Wiesenpieper
Zwergsäger
Zwergschwan
Zwergtaucher

3.**„Düsterdieker Niederung“ (DE-3612-401)**

Flächengröße: 2.684 ha

Kreis: Steinfurt

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Heide-, Moor- und Grünlandgebietes mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Bekassine	Neuntöter
Blaukehlchen	Pirol
Braunkehlchen	Raubwürger
Bruchwasserläufer	Schwarzkehlchen
Gartenrotschwanz	Schwarzspecht
Goldregenpieper	Silberreiher
Großer Brachvogel	Sumpfohreule
Grünschenkel	Uferschnepfe
Heidelerche	Wachtelkönig
Kampfläufer	Waldwasserläufer
Kiebitz	Wasserralle
Knäkente	Wiesenpieper
Kornweihe	Ziegenmelker
Kranich	Zwergschnepfe
Krickente	Zwergtaucher
Löffelente	

4.**„Bastauniederung“ (DE-3618-401)**

Flächengröße: 2.501 ha

Kreis: Minden-Lübbecke

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, grünlandgeprägten, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen Moor- und extensiv genutzten Niederungsgebietes mit hohem Grünlandanteil und möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Pirol
Bekassine	Raubwürger
Blaukehlchen	Rohrweihe
Braunkehlchen	Rotmilan
Bruchwasserläufer	Schwarzkehlchen
Eisvogel	Schwarzstorch
Flussregenpieper	Silberreiher
Goldregenpieper	Tafelente
Großer Brachvogel	Teichrohrsänger
Grünschenkel	Trauerseeschwalbe
Kampfläufer	Tüpfelsumpfhuhn
Kiebitz	Wachtelkönig
Knäkente	Waldwasserläufer
Kornweihe	Wasserralle
Kranich	Weißstorch
Krickente	Wespenbussard
Löffelente	Wiesenpieper
Nachtigall	Zwergschnepfe
Neuntöter	Zwergtaucher

5.

**„Moore und Heiden des westlichen Münsterlandes“
(DE-3807-401)**

Flächengröße: 2.324 ha

Kreis: Borken

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Heide-, Moor- und Grünlandgebietes mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Rotschenkel
Bekassine	Saatgans
Blässgans	Schnatterente
Blaukehlchen	Schwarzhalstaucher
Braunkehlchen	Schwarzkehlchen
Bruchwasserläufer	Schwarzkopfmöwe
Dunkler Wasserläufer	Schwarzspecht
Flussregenpfeifer	Silberreiher
Gänsesäger	Singschwan
Gartenrotschwanz	Spießente
Goldregenpfeifer	Sumpfohreule
Großer Brachvogel	Teichrohrsänger
Grünschenkel	Trauerseeschwalbe
Kampfläufer	Tüpfelsumpfhuhn
Kiebitz	Uferschnepfe
Knäkente	Wachtelkönig
Kornweihe	Waldwasserläufer
Kranich	Wanderfalke
Krickente	Wasserralle
Löffelente	Weißwangengans
Merlin	Wespenbussard
Neuntöter	Wiesenpieper
Pfeifente	Ziegenmelker
Pirol	Zwergschnepfe
Raubwürger	Zwergschwan
Rohrweihe	Zwergtaucher
Rosaflamingo	

6.

**„Feuchtwiesen im nördlichen Münsterland“
(DE-3810-401)**

Flächengröße: 1.561 ha

Kreis: Borken, Steinfurt

Schutzzweck:

Erhalt und Entwicklung eines großräumigen, offenen, störungs- und zerschneidungsarmen extensiv genutzten Moor- und Grünlandgebietes mit Kleingewässern und möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Raubwürger
Bekassine	Rohrweihe
Blässgans	Rotschenkel
Bruchwasserläufer	Saatgans
Dunkler Wasserläufer	Schnatterente
Eisvogel	Schwarzkehlchen
Gartenrotschwanz	Schwarzspecht
Goldregenpfeifer	Silberreiher
Großer Brachvogel	Singschwan
Grünschenkel	Spießente
Heidelerche	Sumpfohreule
Kampfläufer	Teichrohrsänger
Kiebitz	Uferschnepfe
Knäkente	Wachtelkönig
Kornweihe	Waldwasserläufer
Kranich	Wasserralle
Krickente	Weißstorch
Löffelente	Wiesenpieper
Nachtigall	Ziegenmelker
Neuntöter	Zwergschnepfe
Pfeifente	Zwergtaucher
Pirol	

7.

„Rieselfelder Münster“ (DE-3911-401)

Flächengröße: 436 ha

Kreisfreie Stadt: Münster

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung der störungsarmen, durch Flachwasserbereiche, Röhrichte und Grünlandflächen charakterisierten ehemaligen Rieselfelder mit ihrem typischen Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Alpenstrandläufer	Pirol
Baumfalke	Rohrdommel
Bekassine	Rohrschwirl
Blässgans	Rohrweihe
Blaukehlchen	Schilfrohrsänger
Brandgans	Schnatterente
Bruchwasserläufer	Schwarzkehlchen
Dunkler Wasserläufer	Schwarzmilan
Eisvogel	Sichelstrandläufer
Flussregenpfeifer	Silberreiher
Gänsesäger	Spießente
Großer Brachvogel	Tafelente
Grünschenkel	Teichrohrsänger
Kampfläufer	Trauerseeschwalbe
Kiebitz	Tüpfelsumpfhuhn
Knäkente	Uferschnepfe
Kornweihe	Waldwasserläufer
Krickente	Wasserralle
Löffelente	Weißstorch
Nachtigall	Zwergschnepfe
Pfeifente	Zwergtaucher

8.

„Heubachniederung, Lavesumer Bruch und Borkenberge“ (DE-4108-401)

Flächengröße: 5.077 ha

Kreise: Borken, Coesfeld, Recklinghausen

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Heide-, Moor- und Grünlandgebietes samt Teichanlage mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Raubwürger
Bekassine	Rohrdommel
Blässgans	Rohrweihe
Blaukehlchen	Rotmilan
Bruchwasserläufer	Saatgans
Dunkler Wasserläufer	Schnatterente
Eisvogel	Schwarzkehlchen
Fischadler	Schwarzspecht
Gänsesäger	Schwarzstorch
Gartenrotschwanz	Silberreiher
Goldregenpfeifer	Tafelente
Großer Brachvogel	Teichrohrsänger
Grünschenkel	Trauerseeschwalbe
Heidelerche	Uferschnepfe
Kampfläufer	Uhu
Kiebitz	Wachtelkönig
Knäkente	Waldwasserläufer
Kornweihe	Wasserralle
Kranich	Weißstorch
Krickente	Wespenbussard
Löffelente	Wiesenpieper
Mittelspecht	Ziegenmelker
Nachtigall	Zwergsäger
Neuntöter	Zwergschnepfe
Pirol	Zwergtaucher

9.

„Davert“ (DE-4111-401)

Flächengröße: 2.226 ha

Kreisfreie Stadt/Kreise: Münster, Coesfeld, Warendorf

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, naturnahen, möglichst störungs- und zerschneidungsarmen, nährstoffarmen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Waldgebietes mit alten Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwäldern, bodensauren Buchen- und Eichenwäldern sowie Birken-Moorwäldern und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel	Pirol
Mittelspecht	Schwarzspecht
Nachtigall	Wespenbussard
Neuntöter	

10.**„Rietberger Emsniederung mit Steinhorster Becken“ (DE-4116-401)**

Flächengröße: 928 ha

Kreise: Gütersloh, Paderborn

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, grünlandgeprägten, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Niederungsgebietes, mit Teichanlage und Kleingewässern und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Alpenstrandläufer	Pirol
Baumfalke	Raubwürger
Bekassine	Rohrdommel
Blässgans	Rohrweihe
Bruchwasserläufer	Rotmilan
Dunkler Wasserläufer	Saatgans
Eisvogel	Schnatterente
Fischadler	Schwarzstorch
Flussregenpfeifer	Sichelstrandläufer
Flussseeschwalbe	Silberreiher
Gänsesäger	Singschwan
Goldregenpfeifer	Tafelente
Großer Brachvogel	Teichrohrsänger
Grünschenkel	Trauerseeschwalbe
Heidelerche	Uferschnepfe
Kampfläufer	Wachtelkönig
Kiebitz	Waldwasserläufer
Knäkente	Wasserralle
Kornweihe	Weißstorch
Kranich	Wespenbussard
Krickente	Wiesenpieper
Löffelente	Zwergsäger
Nachtigall	Zwergschnepfe
Neuntöter	Zwergtaucher

11.**„Senne mit Teutoburger Wald“ (DE-4118-401)**

Flächengröße: 15.360 ha

Kreise: Gütersloh, Lippe, Paderborn

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, störungs- und zerschneidungsarmen, nährstoffarmen Heide-, Moor- und Waldlandschaft als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Schwarzkehlchen
Brachpieper	Schwarzspecht
Braunkehlchen	Schwarzstorch
Eisvogel	Seeadler
Fischadler	Sperlingskauz
Gartenrotschwanz	Steinschmätzer
Grauspecht	Sumpfohreule
Heidelerche	Uhu
Kornweihe	Waldwasserläufer
Kranich	Wanderfalke
Mittelspecht	Wendehals
Neuntöter	Wespenbussard
Pirol	Wiesenpieper
Raubwürger	Ziegenmelker
Raufußkauz	Zwergtaucher
Rotmilan	

12.**„Unterer Niederrhein“ (DE-4203-401)**

Flächengröße: 25.809 ha

Kreisfreie Stadt/Kreise: Duisburg, Kleve, Wesel

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, grünlandgeprägten, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Auenlandschaft mit Altarmen, angrenzenden Niederungsflächen und Abtragungsgewässern und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Alpenstrandläufer	Rotschenkel
Baumfalke	Saatgans
Bekassine	Schellente
Blässgans	Schnatterente
Blaukehlchen	Schwarzkehlchen
Brandgans	Schwarzkopfmöwe
Bruchwasserläufer	Schwarzmilan
Dunkler Wasserläufer	Seeadler
Eisvogel	Sichelstrandläufer
Fischadler	Silberreiher
Flussregenpfeifer	Singschwan
Flussseeschwalbe	Spießente
Gänsesäger	Tafelente
Gartenrotschwanz	Teichrohrsänger
Goldregenpfeifer	Trauerseeschwalbe
Großer Brachvogel	Tüpfelsumpfhuhn
Grünschenkel	Uferschnepfe
Kampfläufer	Uferschwalbe
Kiebitz	Wachtelkönig
Knäkente	Waldwasserläufer
Krickente	Wanderfalke
Kurzschnabelgans	Wasserralle
Löffelente	Weißstorch
Löffler	Weißwangengans
Nachtigall	Wiesenpieper
Pfeifente	Zwerggans
Pirol	Zwergsäger
Rohrdommel	Zwergschnepfe
Rohrweihe	Zwergschwan
Rostgans	Zwergtaucher

13.**„Lippeaue zwischen Hamm und Lippstadt mit Ahsewiesen“ (DE-4314-401)**

Flächengröße: 2.301 ha

Kreisfreie Stadt/Kreise: Hamm, Warendorf, Soest

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, grünlandgeprägten, möglichst offenen, störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen oder extensiv genutzten Auenlandschaft mit Feuchtgrünland und Röhrlichten und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Alpenstrandläufer	Neuntöter
Baumfalke	Pfeifente
Bekassine	Pirol
Blässgans	Raubwürger
Bruchwasserläufer	Rohrdommel
Dunkler Wasserläufer	Rohrweihe
Eisvogel	Rotmilan
Fischadler	Rotschenkel
Flussregenpfeifer	Saatgans
Gänsesäger	Schnatterente
Goldregenpfeifer	Schwarzkehlchen
Großer Brachvogel	Schwarzmilan
Grünschenkel	Schwarzstorch
Kampfläufer	Sichelstrandläufer
Kiebitz	Silberreiher
Knäkente	Spießente
Kornweihe	Sumpfohreule
Kranich	Tafelente
Krickente	Teichrohrsänger
Löffelente	Trauerseeschwalbe
Nachtigall	Tüpfelsumpfhuhn

Uferschnepfe
Uferschwalbe
Wachtelkönig
Waldwasserläufer
Wanderfalke
Wasserralle

Weißstorch
Wespenbussard
Wiesenpieper
Zwergsäger
Zwergschnepfe
Zwergtaucher

14.**„Hellwegbörde“ (DE-4415-401)**

Flächengröße: 48.379 ha

Kreise: Soest, Paderborn, Unna

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, offenen, möglichst störungs- und zerschneidungsarmen und überwiegend durch ackerbauliche Nutzung mit Getreideanbau geprägten Agrarlandschaft, mit Gehölzen, Bachtälern und Niedermoorresten, als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke
Brachpieper
Braunkehlchen
Bruchwasserläufer
Eisvogel
Flussregenpfeifer
Goldregenpfeifer
Heidelerche
Kampfläufer
Kiebitz
Knäkente
Kornweihe
Krickente
Löffelente
Merlin
Mornellregenpfeifer
Neuntöter

Raubwürger
Rohrweihe
Rotmilan
Schwarzmilan
Schwarzstorch
Sumpfohreule
Tüpfelsumpfhuhn
Uhu
Wachtelkönig
Wanderfalke
Wasserralle
Weißstorch
Wespenbussard
Wiesenpieper
Wiesenweihe
Zwergtaucher

15.**„Egge“ (DE-4419-401)**

Flächengröße: 7.164 ha

Kreise: Höxter, Paderborn, Hochsauerlandkreis

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst naturnahen, störungs- und zerschneidungsarmen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Buchen-, Eichen- und Mischwald-Gebietes im Mittelgebirge mit naturnahen, zum Teil grünlandgeprägten Bachtälern als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Bekassine
Braunkehlchen
Eisvogel
Grauspecht
Haselhuhn
Mittelspecht
Neuntöter
Raubwürger

Raufußkauz
Rotmilan
Schwarzspecht
Schwarzstorch
Sperlingskauz
Uhu
Wespenbussard
Wiesenpieper

16.**„Luerwald und Bieberbach“ (DE-4513-401)**

Flächengröße: 2.634 ha

Kreise: Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis, Soest

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst naturnahen, störungs- und zerschneidungsarmen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Buchen- und Eichenwaldgebietes im Mittelgebirge mit naturnahen Bachtälern als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel
Grauspecht
Mittelspecht
Neuntöter
Rotmilan
Schwarzmilan

Schwarzspecht
Schwarzstorch
Sperlingskauz
Wachtelkönig
Wespenbussard

17.**„Möhnesee“ (DE-4514-401)**

Flächengröße: 1.189 ha

Kreis: Soest

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung der Möhnetalsperre mit angrenzenden bewaldeten Bachtälern als Rast- und Überwinterungsgebiet sowie als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel
Fischadler
Gänsesäger
Krickente
Löffelente
Mittelspecht
Rotmilan
Schellente

Schwarzstorch
Silberreiher
Singschwan
Spießente
Tafelente
Zwergsäger
Zwergtaucher

18.**„Schwalm-Nette-Platte mit Grenzwald und Meinweg“ (DE-4603-401)**

Flächengröße: 7.222 ha

Kreisfreie Stadt/Kreise: Mönchengladbach, Kleve, Viersen, Heinsberg

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, möglichst störungs- und zerschneidungsarmen, extensiv genutzten sowie naturnahen, nährstoffarmen, von Seen, altholz-, totholz- und strukturreichen Wäldern, Fließgewässern und Heiden geprägten vielfältigen Landschaft mit landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke
Bekassine
Blässgans
Blaukehlchen
Bruchwasserläufer
Dunkler Wasserläufer
Eisvogel
Fischadler
Gänsesäger
Gartenrotschwanz
Grünschenkel
Heidelerche
Kiebitz
Knäkente
Kornweihe
Krickente
Löffelente
Mittelspecht
Nachtigall
Neuntöter
Pirol

Raubwürger
Rohrdommel
Saatgans
Schnatterente
Schwarzkehlchen
Schwarzmilan
Schwarzspecht
Silberreiher
Spießente
Tafelente
Teichrohrsänger
Trauerseeschwalbe
Uferschwalbe
Waldwasserläufer
Wasserralle
Wespenbussard
Wiesenpieper
Ziegenmelker
Zwergsäger
Zwergschnepfe
Zwergtaucher

19.**„Bruchhauser Steine“ (DE-4617-401)**

Flächengröße: 85 ha

Kreis: Hochsauerlandkreis

Erhalt und Entwicklung der störungsarmen, natürlichen Quarzporphyrfelsen der Bruchhauser Steine mit altholz-, totholz- und strukturreichem Buchenmischwald und extensiv genutztem Grünland als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Grauspecht
Raufußkauz
Schwarzspecht

Uhu
Wanderfalke

20.**„Medebacher Bucht“ (DE-4717-401)**

Flächengröße: 13.849 ha

Kreis: Hochsauerlandkreis

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, störungs- und zerschneidungsarmen, extensiv genutzten sowie naturnahen, von Grünlandflächen und altholz-, tot-

holz- und strukturreichen Laubwäldern geprägten Mittelgebirgslandschaft als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Bekassine	Raufußkauz
Braunkehlchen	Rotmilan
Eisvogel	Schwarzkehlchen
Grauspecht	Schwarzspecht
Heidelerche	Schwarzstorch
Mittelspecht	Sperlingskauz
Neuntöter	Wespenbussard
Raubwürger	Wiesenpieper

21.

„Königsforst“ (DE-5008-401)

Flächengröße: 2.517 ha

Kreisfreie Stadt/Kreis: Köln, Rheinisch-Bergischer Kreis

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst naturnahen, störungs- und zerschneidungsarmen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Buchen-, Eichenmisch- und Feuchtwaldgebietes mit naturnahen Fließgewässern und mit landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Rotmilan
Eisvogel	Schwarzspecht
Grauspecht	Wespenbussard
Mittelspecht	

22.

„Wahner Heide“ (DE-5108-401)

Flächengröße: 3.039 ha

Kreisfreie Stadt/Kreise: Köln, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Sieg-Kreis

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, störungs- und zerschneidungsarmen, nährstoffarmen Heide-, Moor- und Waldlandschaft als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Baumfalke	Pirol
Bekassine	Raubwürger
Eisvogel	Rotmilan
Flussregenpfeifer	Schwarzkehlchen
Gartenrotschwanz	Schwarzspecht
Grauspecht	Wanderfalke
Heidelerche	Wasserralle
Kornweihe	Wendehals
Kranich	Wespenbussard
Mittelspecht	Wiesenpieper
Nachtigall	Ziegenmelker
Neuntöter	Zwergtaucher

23.

„Drover Heide“ (DE-5205-401)

Flächengröße: 598 ha

Kreis: Düren

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, störungs- und zerschneidungsarmen sowie nährstoffarmen Heide- und Magergrünlandgebietes als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Grauspecht	Schwarzmilan
Heidelerche	Schwarzstorch
Kornweihe	Sumpfohreule
Nachtigall	Uhu
Neuntöter	Waldwasserläufer
Pirol	Wasserralle
Raubwürger	Wespenbussard
Rohrweihe	Wiesenpieper
Rotmilan	Ziegenmelker
Schwarzkehlchen	

24.

„Wälder und Wiesen bei Burbach und Neunkirchen“ (DE-5214-401)

Flächengröße: 4.655 ha

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung einer großräumigen, störungs- und zerschneidungsarmen, extensiv genutzten sowie naturnahen, von Grünlandflächen und altholz-, totholz- und strukturreichen Laubwäldern geprägten Mittelgebirgslandschaft als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Bekassine	Rotmilan
Braunkehlchen	Schwarzkehlchen
Grauspecht	Schwarzspecht
Haselhuhn	Schwarzstorch
Mittelspecht	Sperlingskauz
Neuntöter	Wachtelkönig
Raubwürger	Wespenbussard
Raufußkauz	Wiesenpieper

25.

„Buntsandsteinfelsen im Rurtal“ (DE-5304-401)

Flächengröße: 315 ha

Kreis: Düren

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung der störungsarmen natürlichen Buntsandsteinfelsen im Rurtal mit ihren Schlucht- und Hangmischwäldern als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Mittelspecht	Uhu
Neuntöter	Wanderfalke
Rotmilan	Wespenbussard
Schwarzspecht	

26.

„Kermeter-Hetzinger Wald“ (DE 5304-402)

Flächengröße: 4.771 ha

Kreise: Aachen, Düren, Euskirchen

Erhalt und Entwicklung von großräumigen, sich natürlich entwickelnden, störungs- und zerschneidungsarmen Buchen-, Eichen-Hainbuchen- und Schluchtwäldern mit naturnahen Fließgewässern, kleinflächigen Grünlandbereichen und der Urftalsperre als Brut- und Nahrungsgebiet sowie als Rast- und Überwinterungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel	Rotmilan
Fischadler	Schwarzmilan
Gänsesäger	Schwarzspecht
Grauspecht	Schwarzstorch
Mittelspecht	Uhu
Neuntöter	Waldwasserläufer
Raubwürger	Wespenbussard

27.

„Kottenforst – Waldville“ (DE-5308-401)

Flächengröße: 3.585 ha

Kreisfreie Stadt/Kreis: Bonn, Rhein-Sieg-Kreis

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung eines großräumigen, möglichst naturnahen, störungs- und zerschneidungsarmen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Buchen-, Eichen- und Feuchtwald-Gebietes mit z.T. naturnahen Fließ- und Stillgewässern und mit möglichst landschaftstypischem Wasserhaushalt als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel	Rotmilan
Grauspecht	Schwarzspecht
Mittelspecht	Schwarzstorch
Nachtigall	Wespenbussard
Pirol	

28.

„Ahrgebirge“ (DE-5506-471)

Flächengröße: 581 ha

Kreis: Euskirchen

Schutzzweck:

Erhaltung und Entwicklung von störungs- und zerschneidungsarmen, naturnahen sowie altholz-, totholz- und strukturreichen Waldgesellschaften mit ihrer typischen Ausprägung und eines naturnahen Bachtals in diesem nach Rheinland-Pfalz übergreifenden Gebiet als Brut- und Nahrungsgebiet zur Erhaltung und Entwicklung der Bestände von

Eisvogel

Grauspecht

Haselhuhn

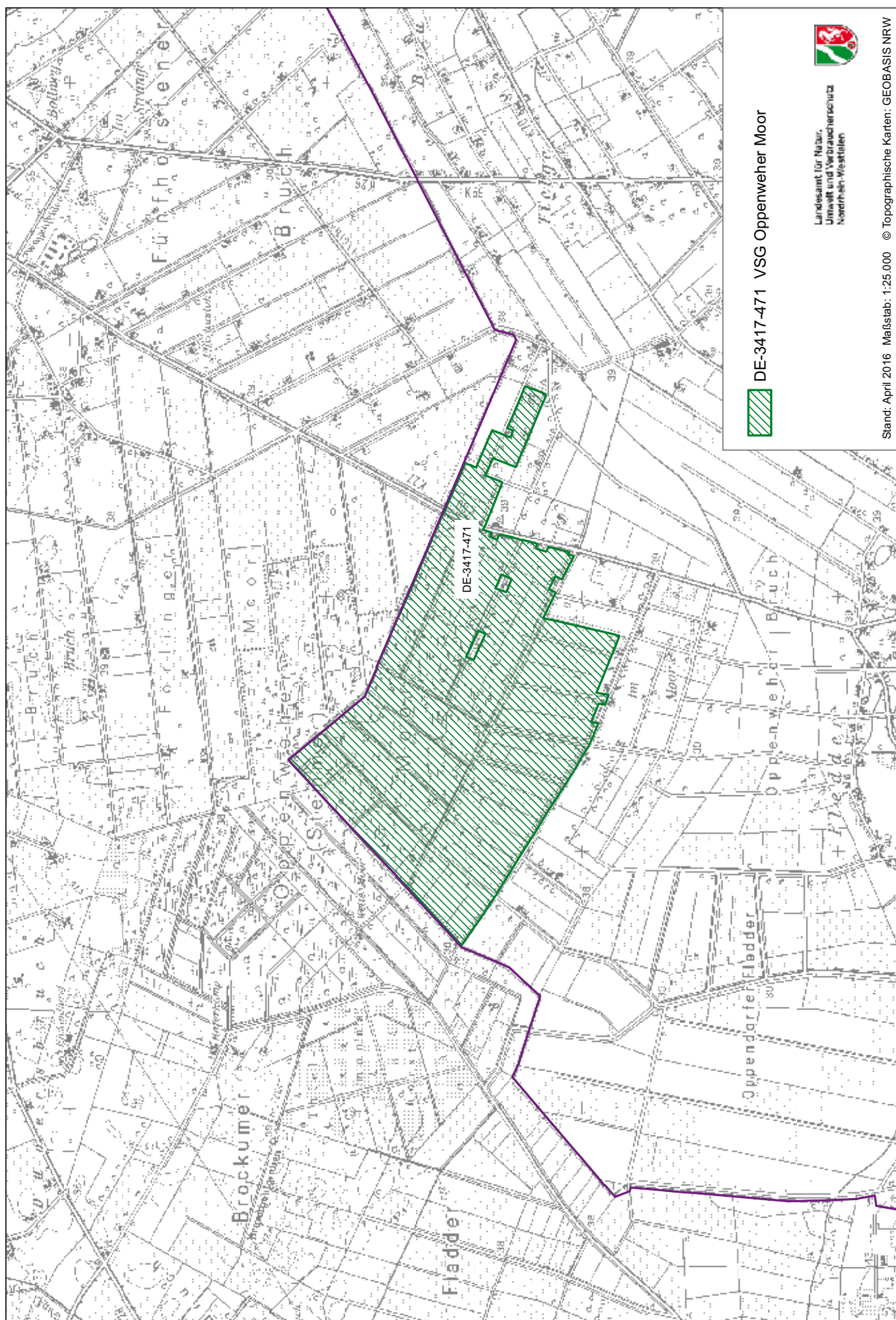
Mittelspecht

Neuntöter

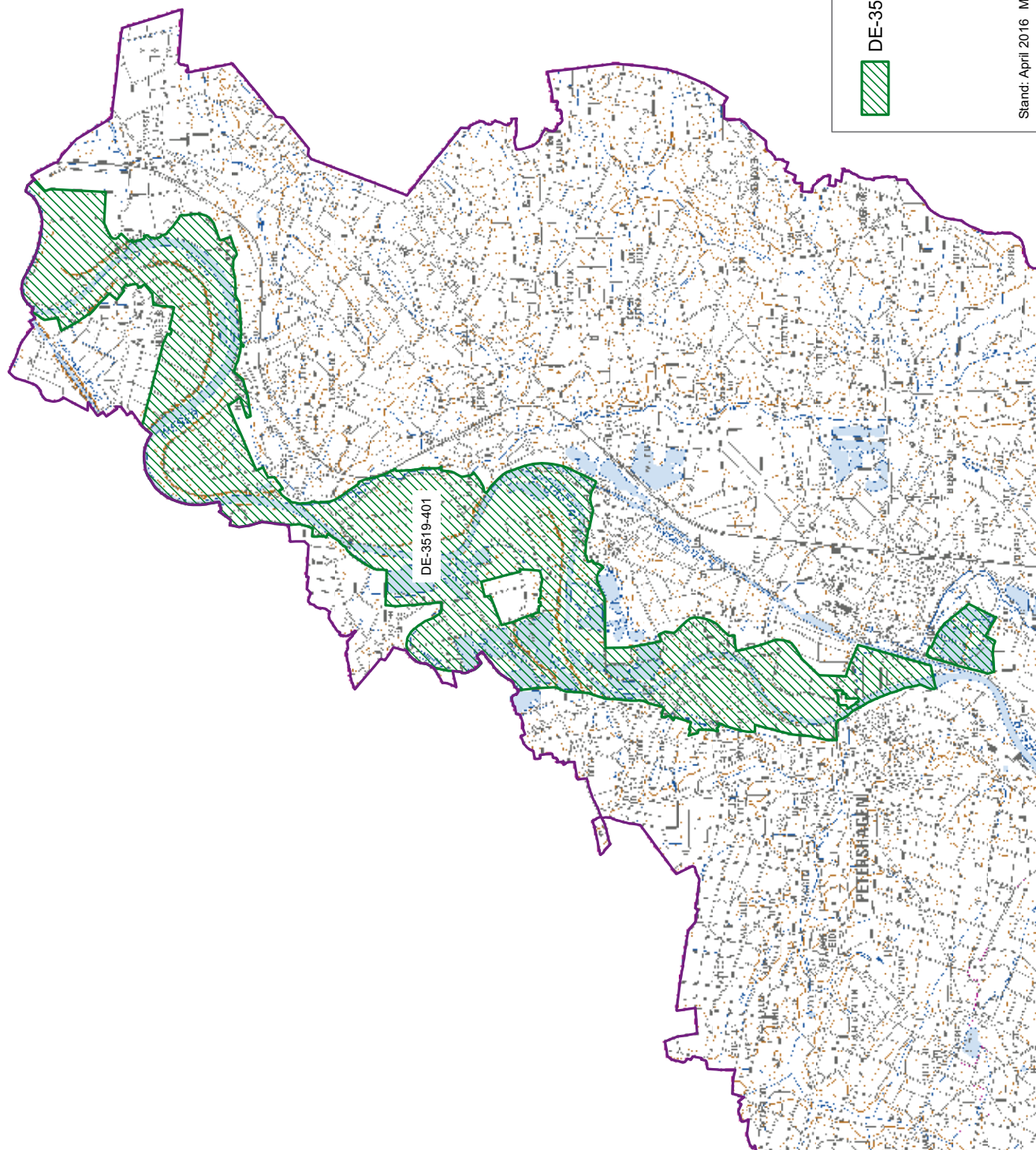
Rotmilan

Schwarzspecht

Schwarzstorch



Niedersachsen

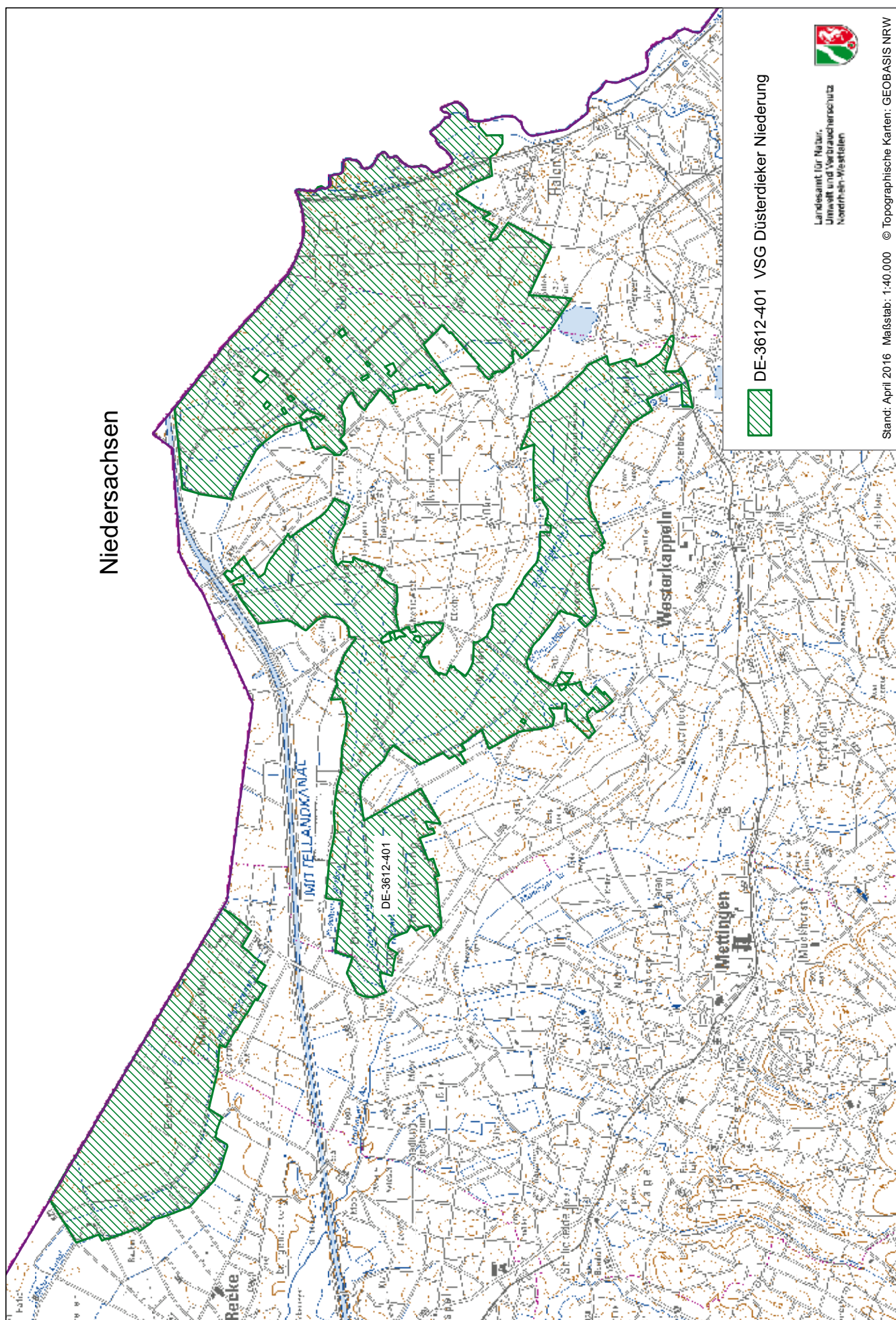


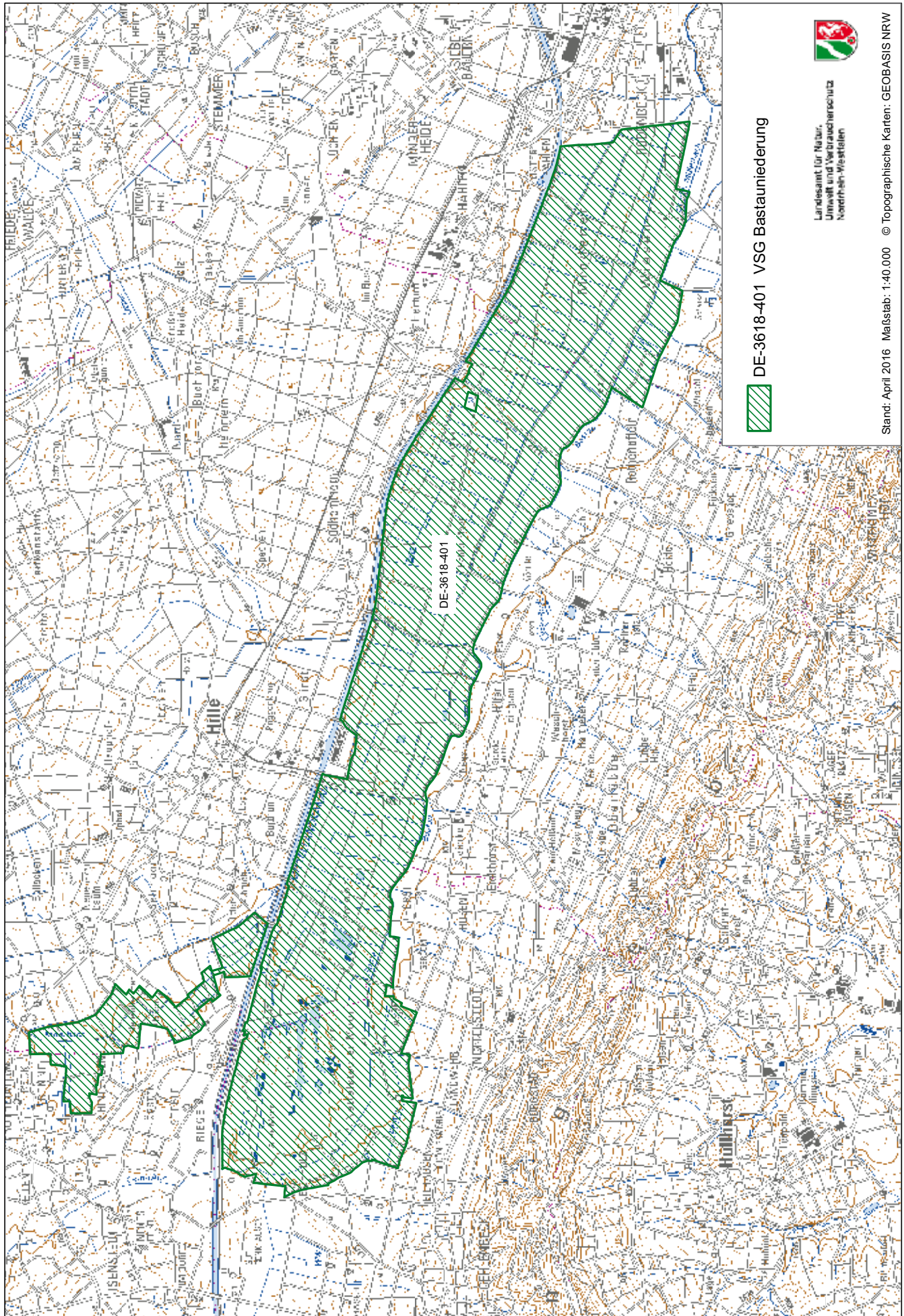
DE-3519-401 VSG Weseraue

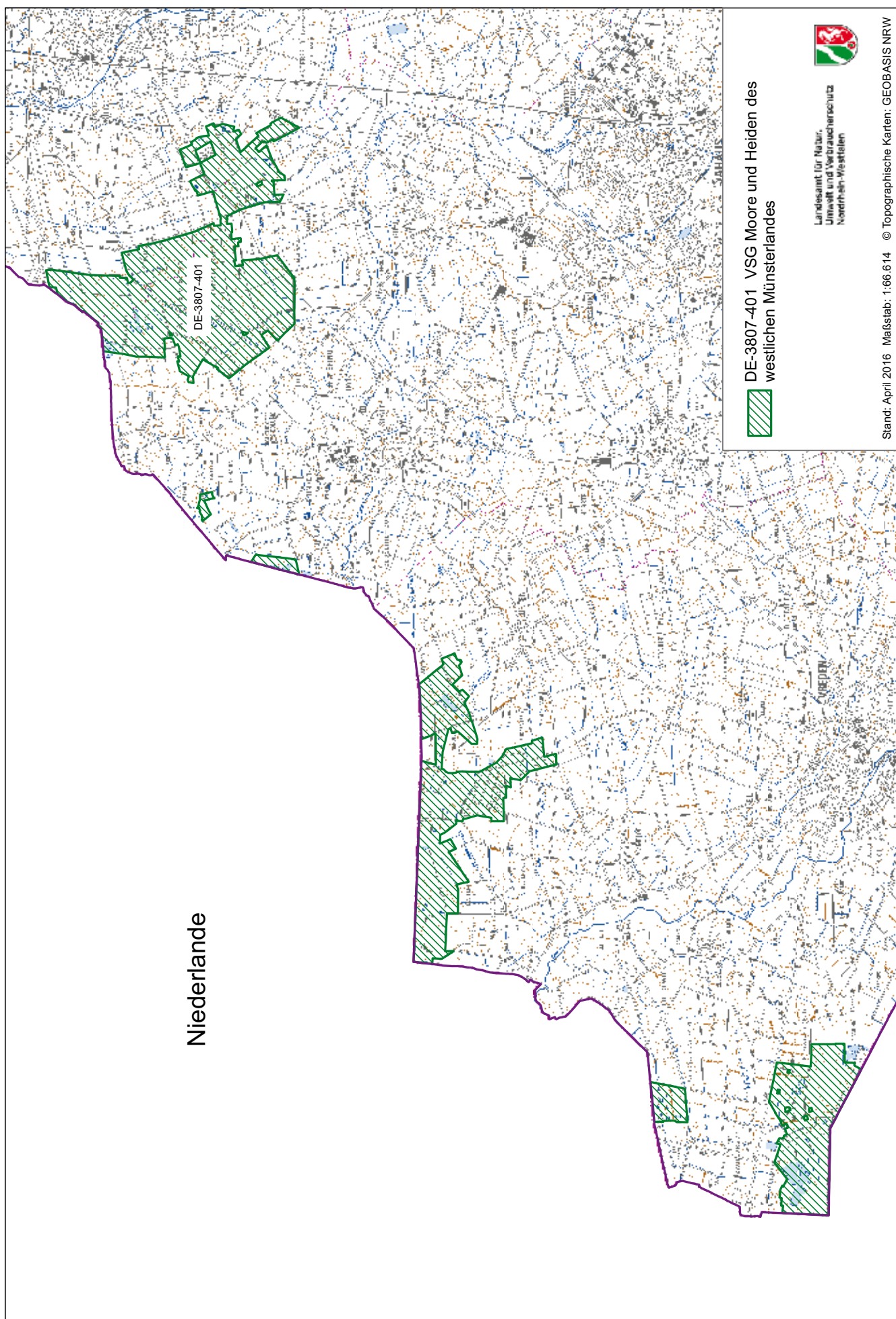


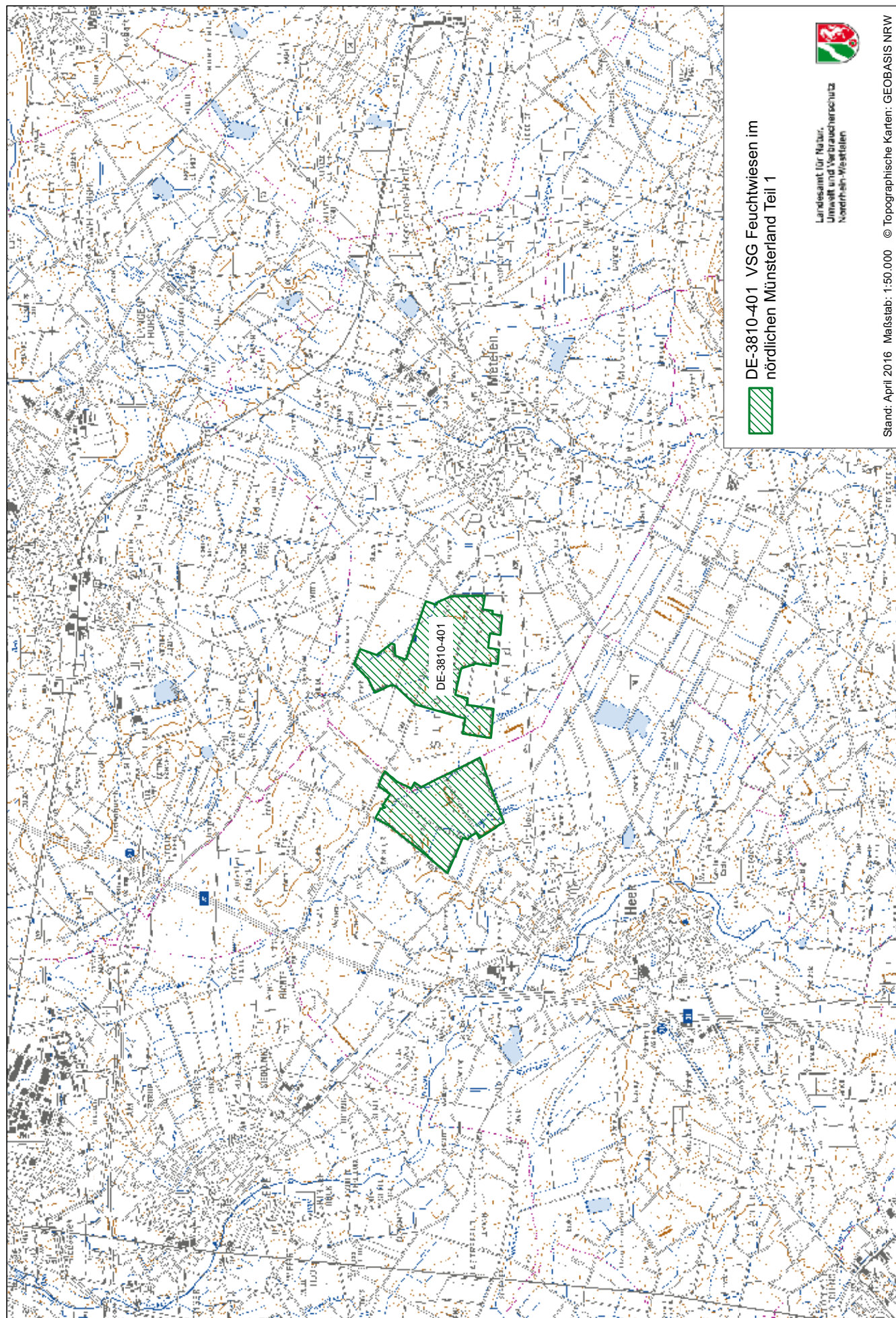
Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

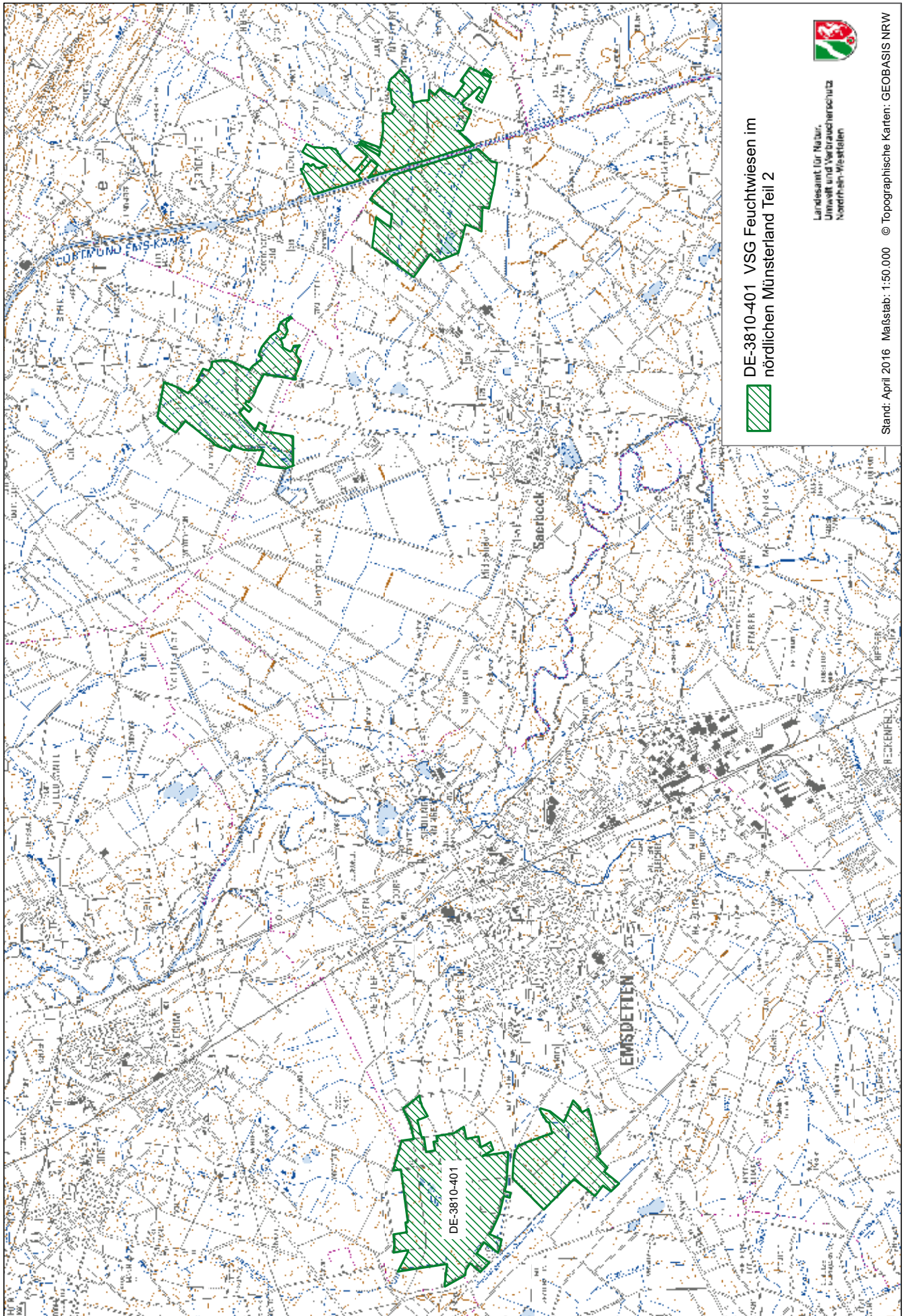
Stand: April 2016 Maßstab: 1:60.000 © Topographische Karten: GEOBASIS NRW

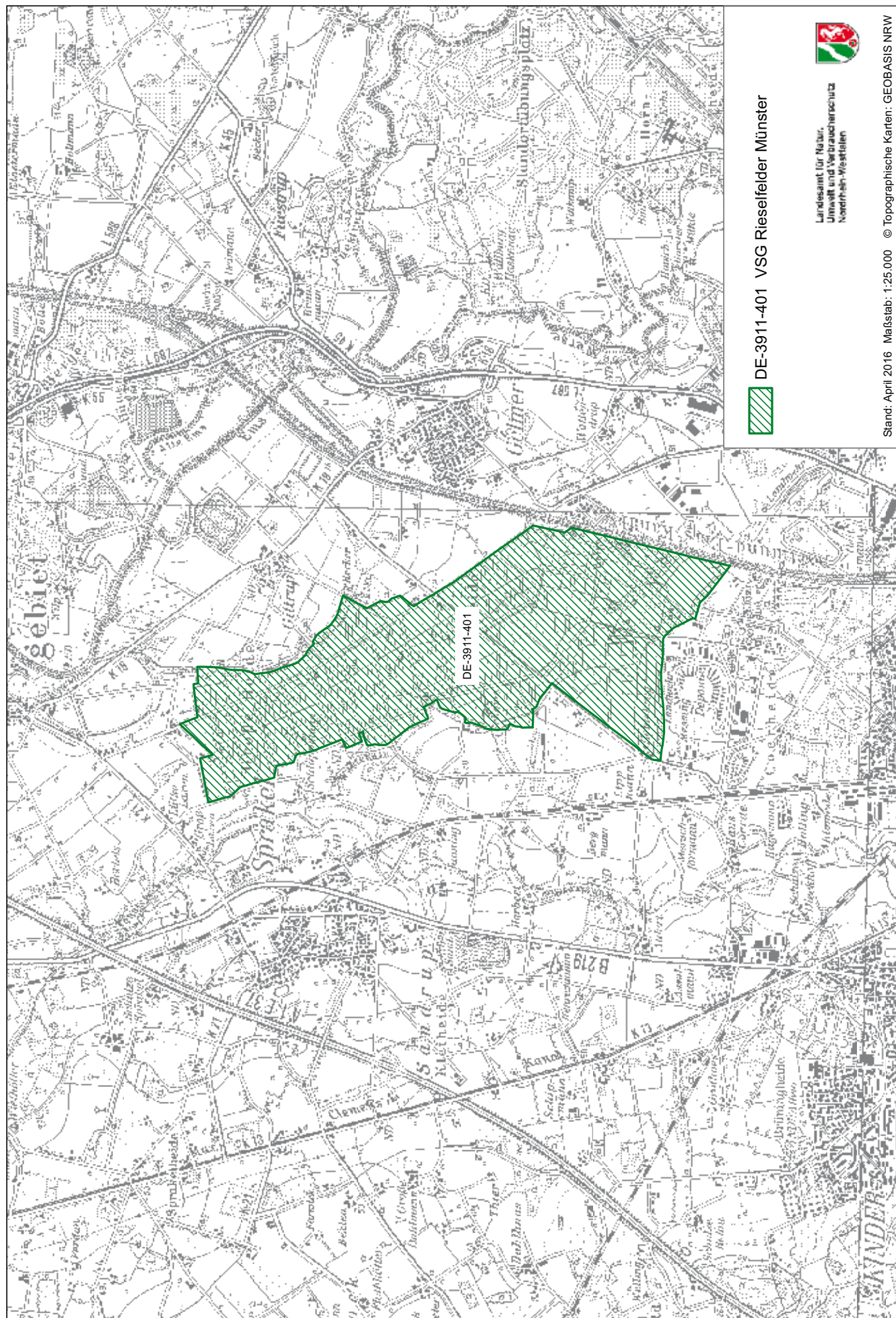


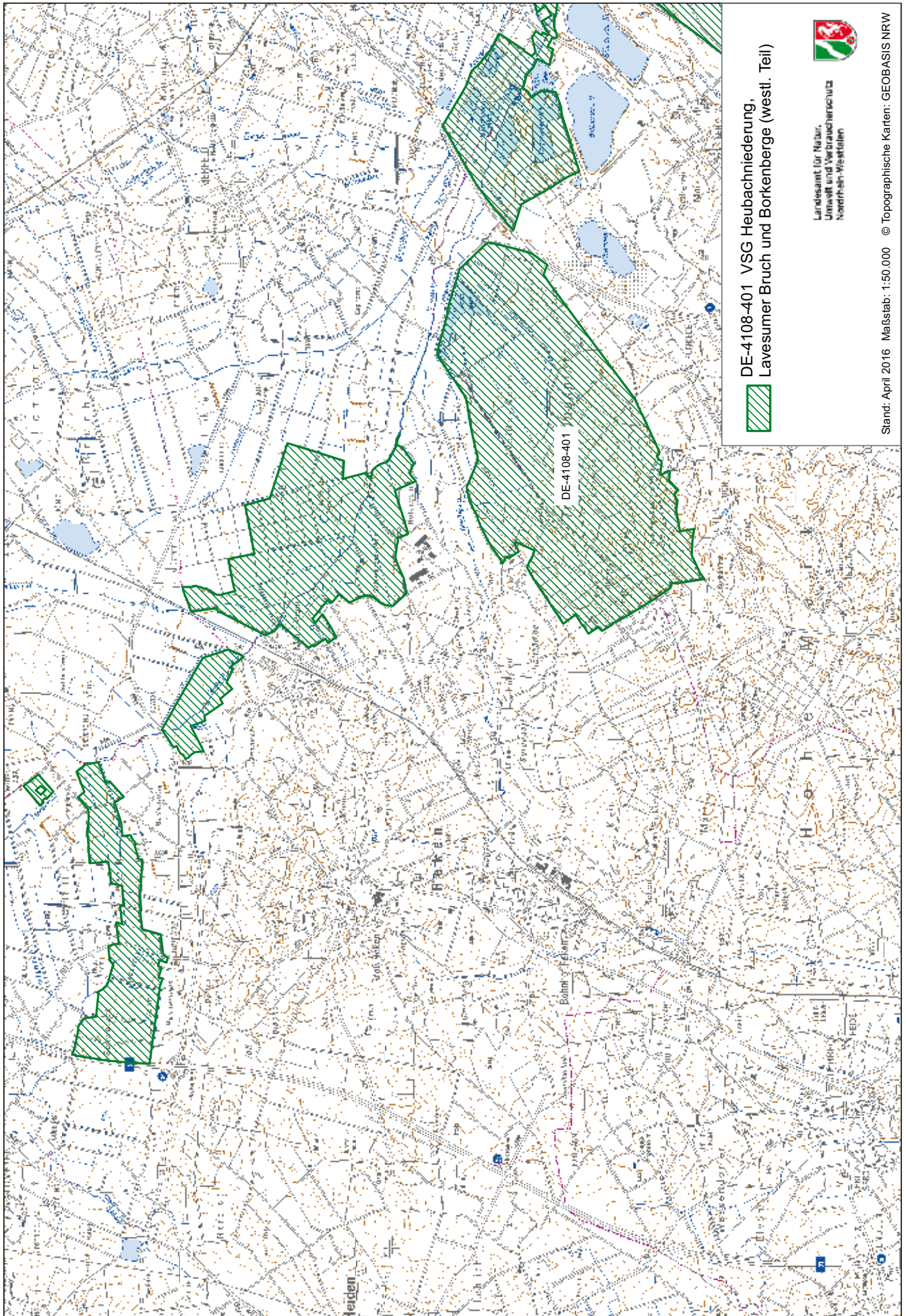


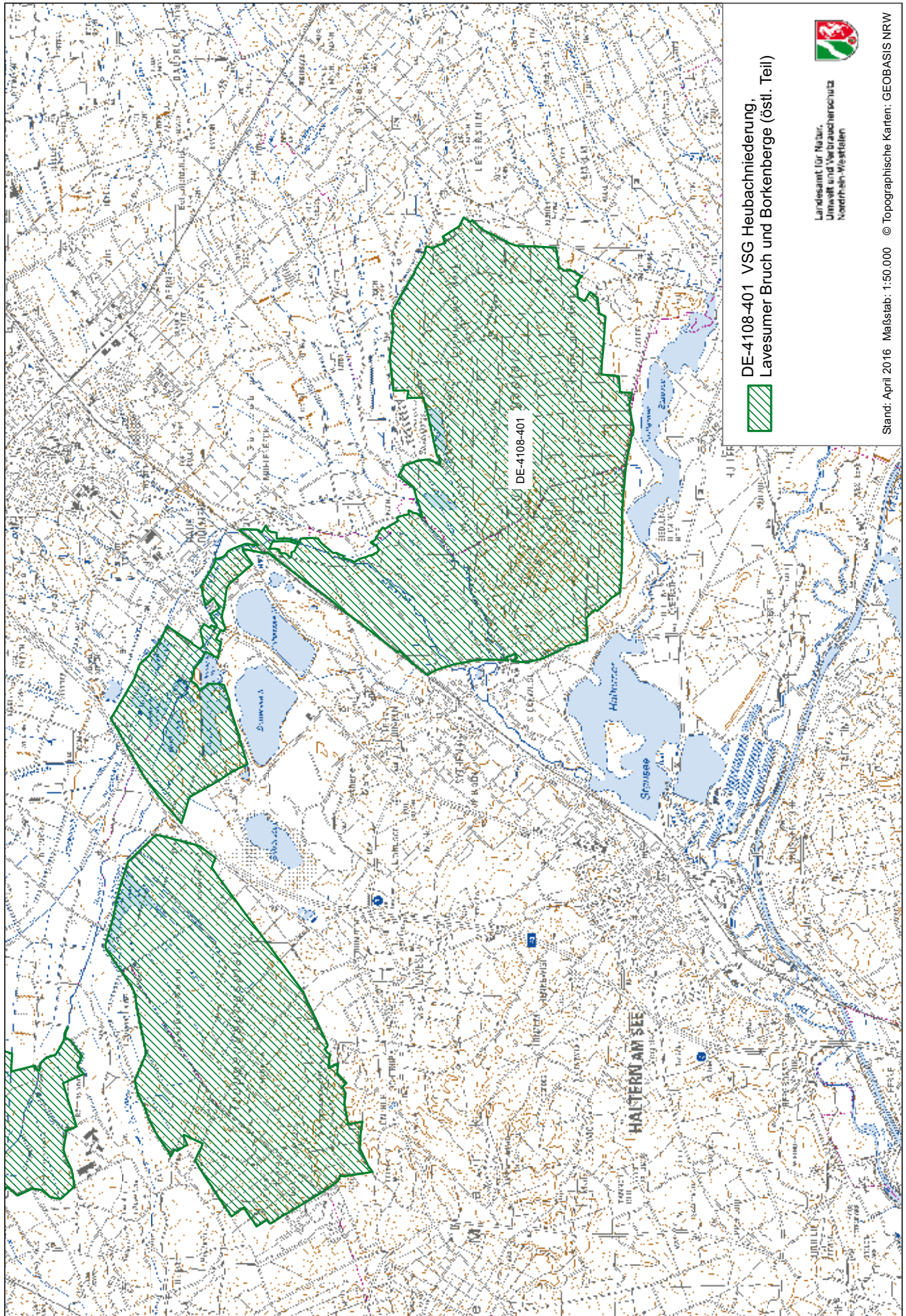


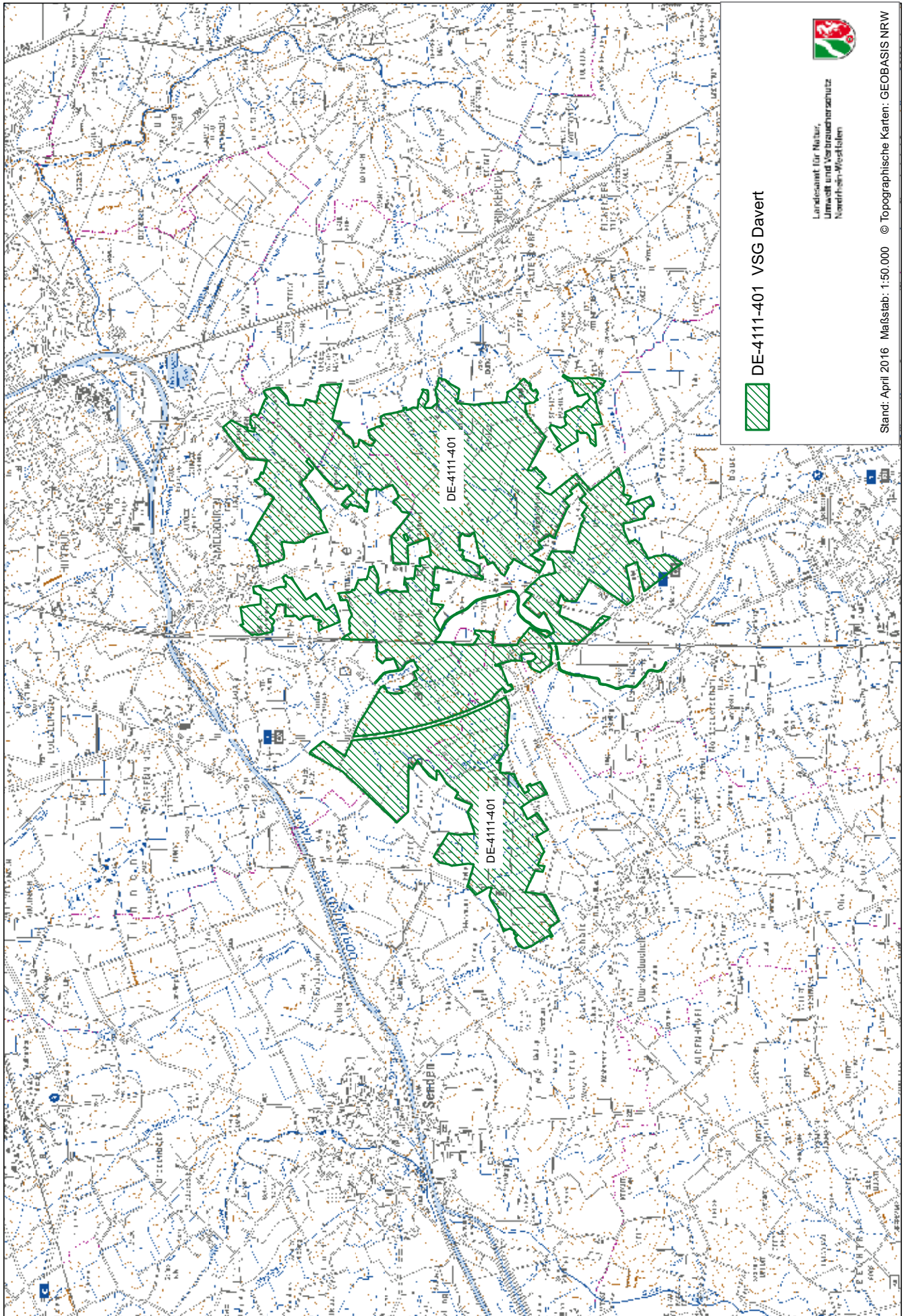


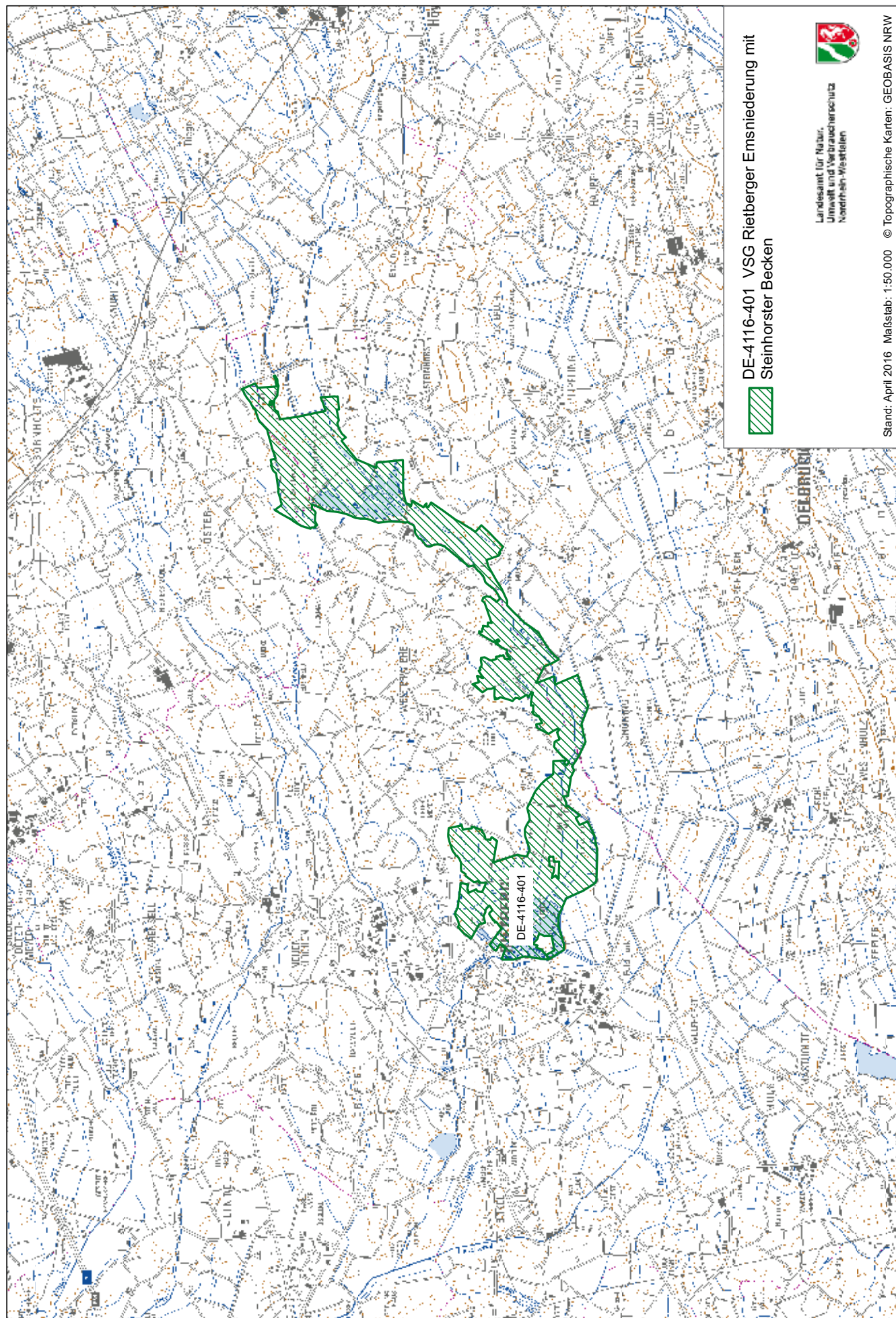


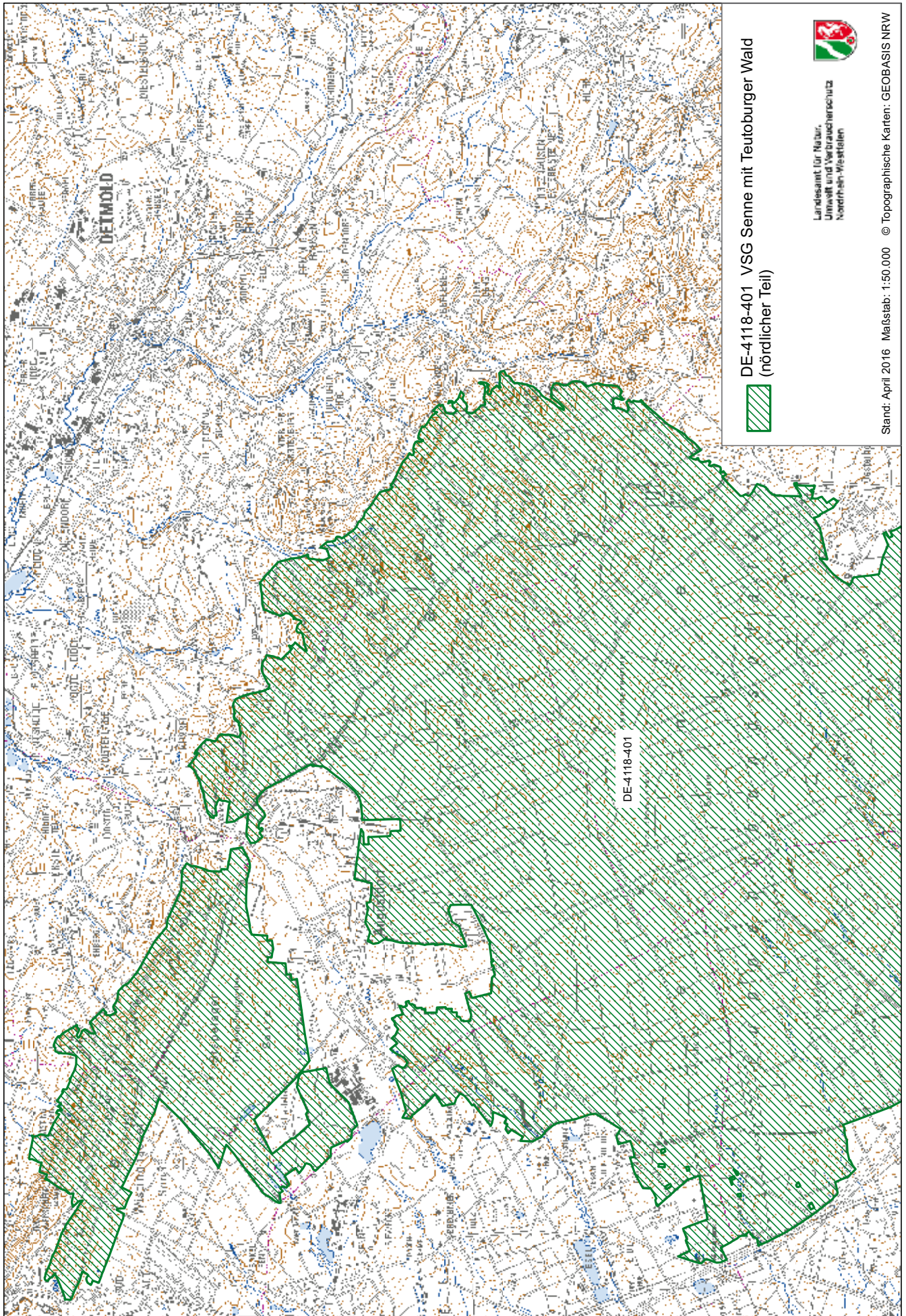


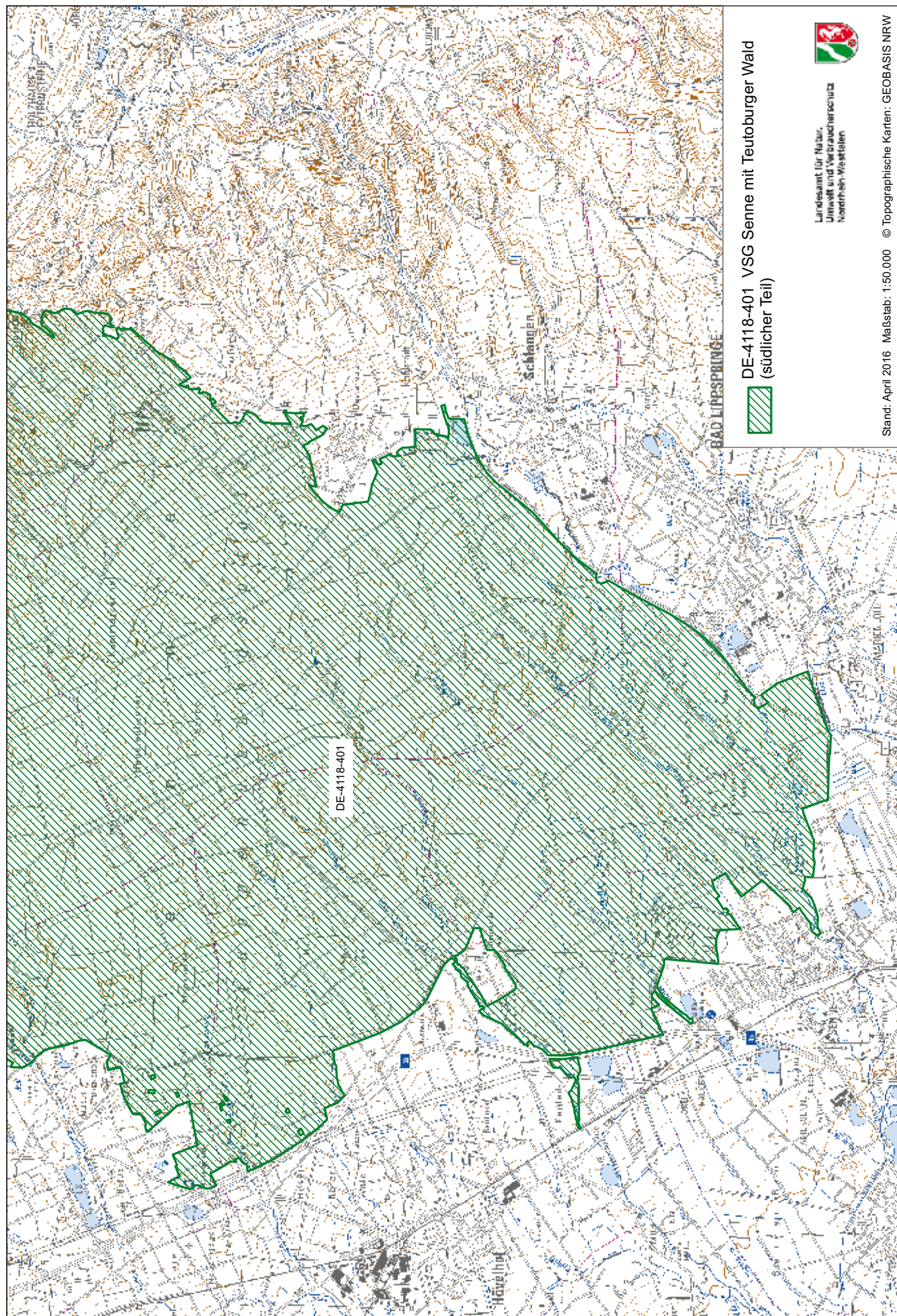


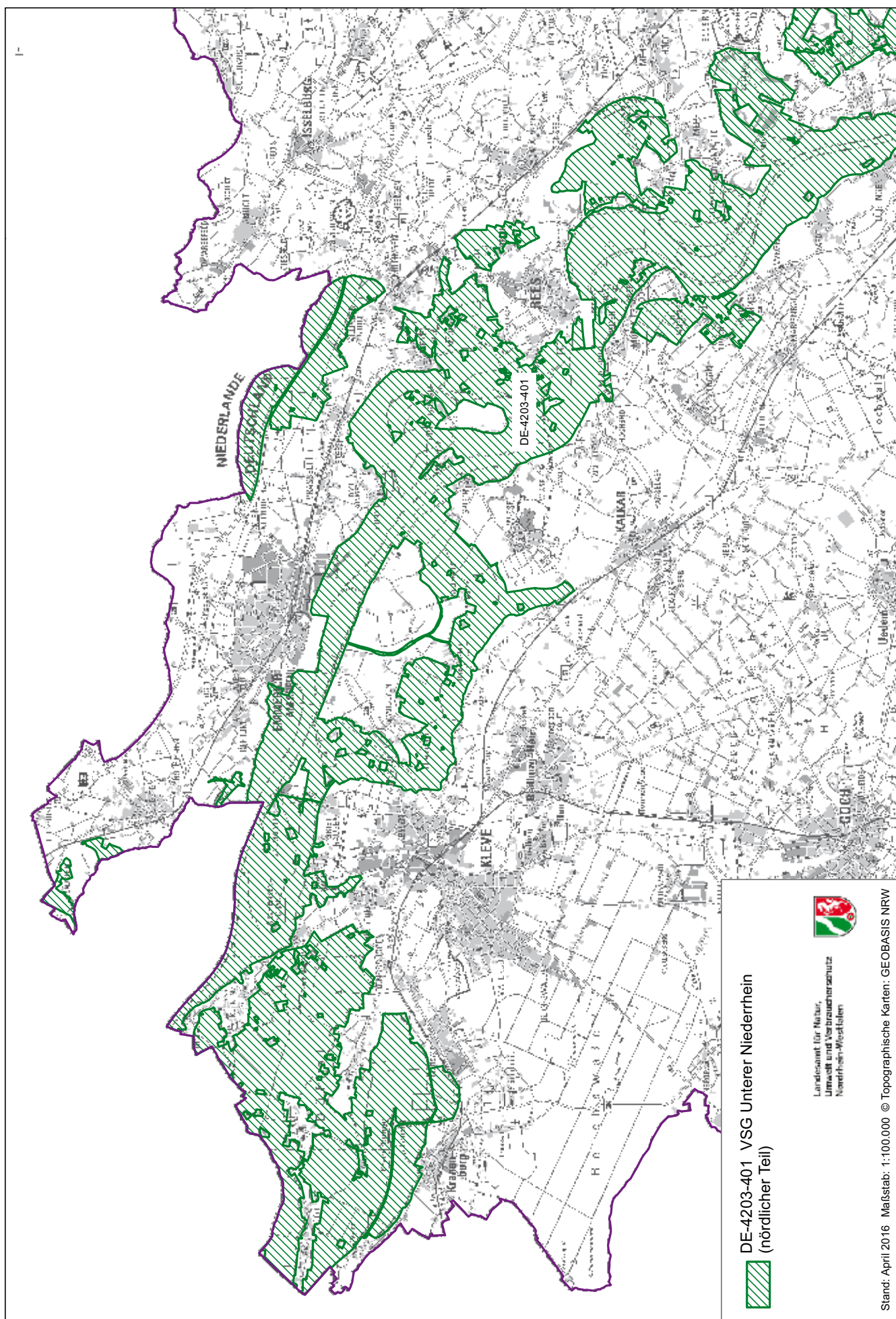


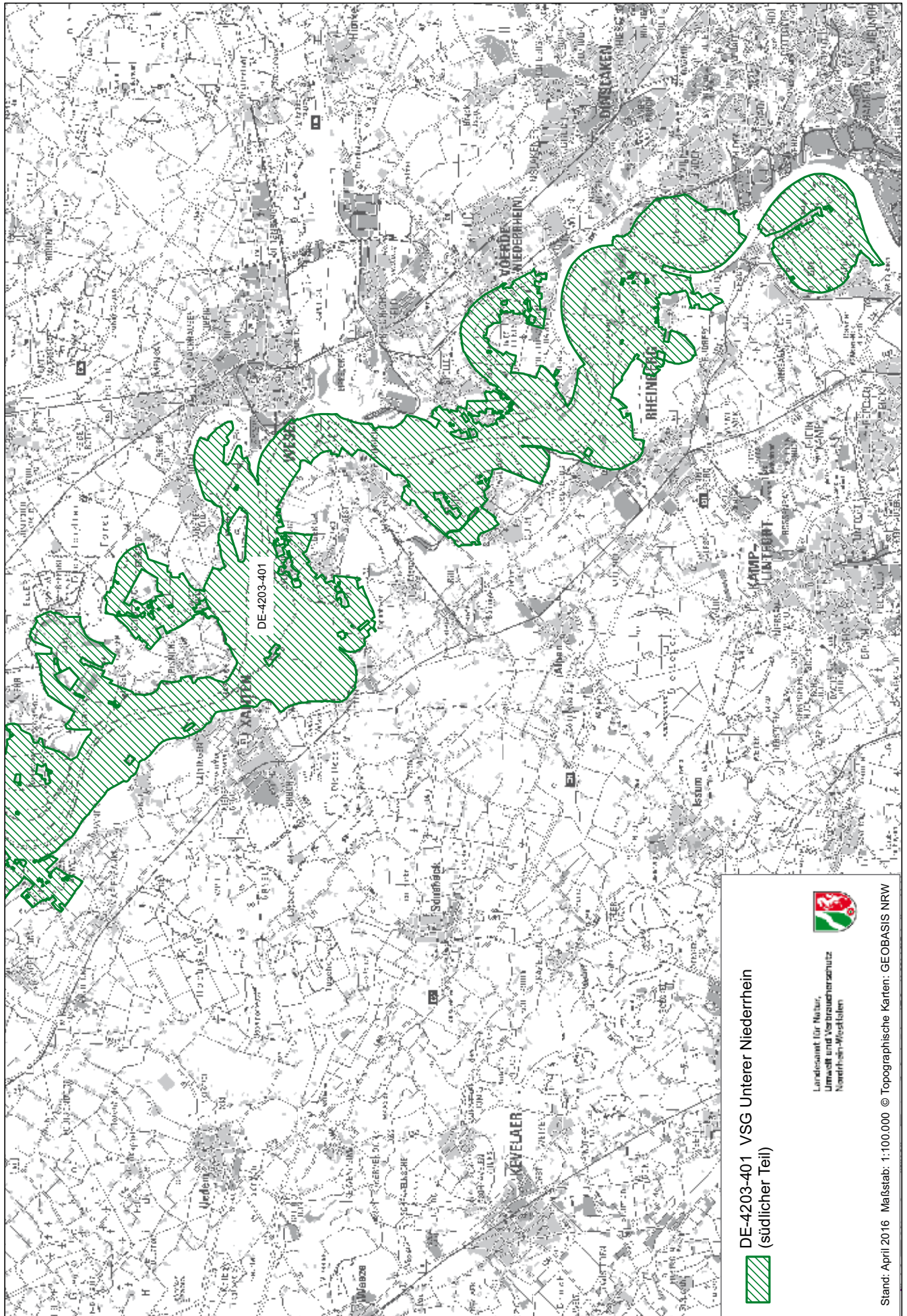


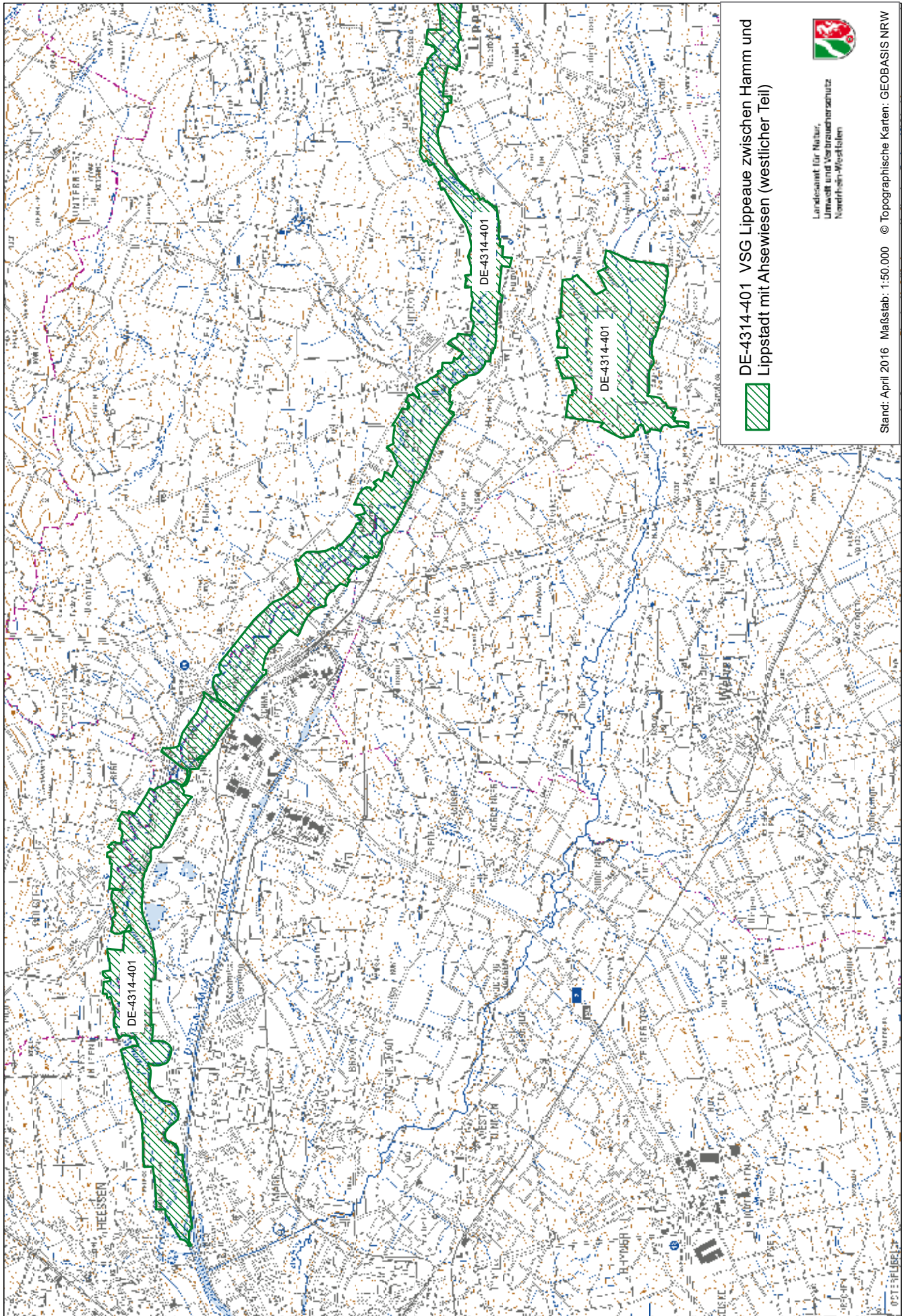


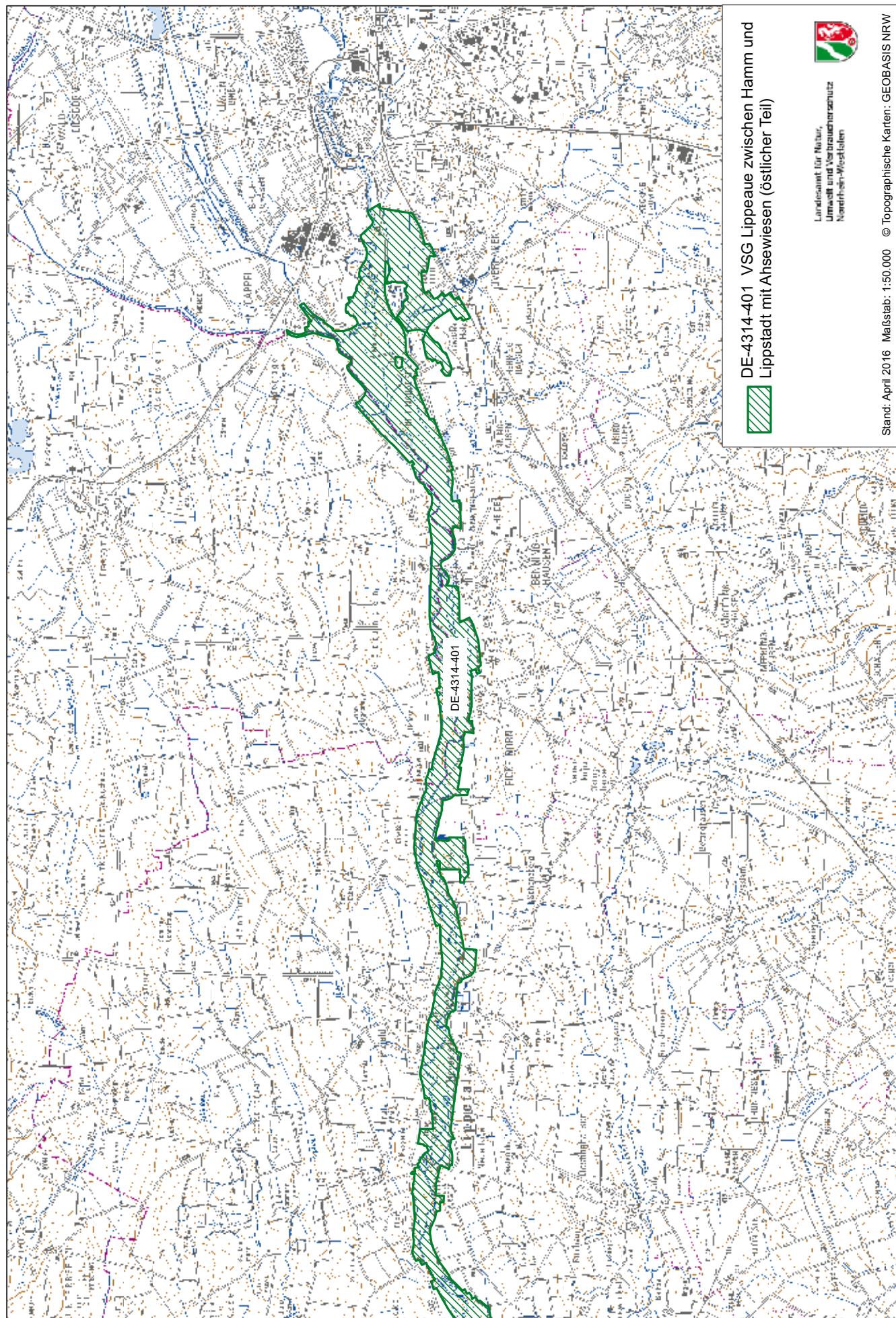


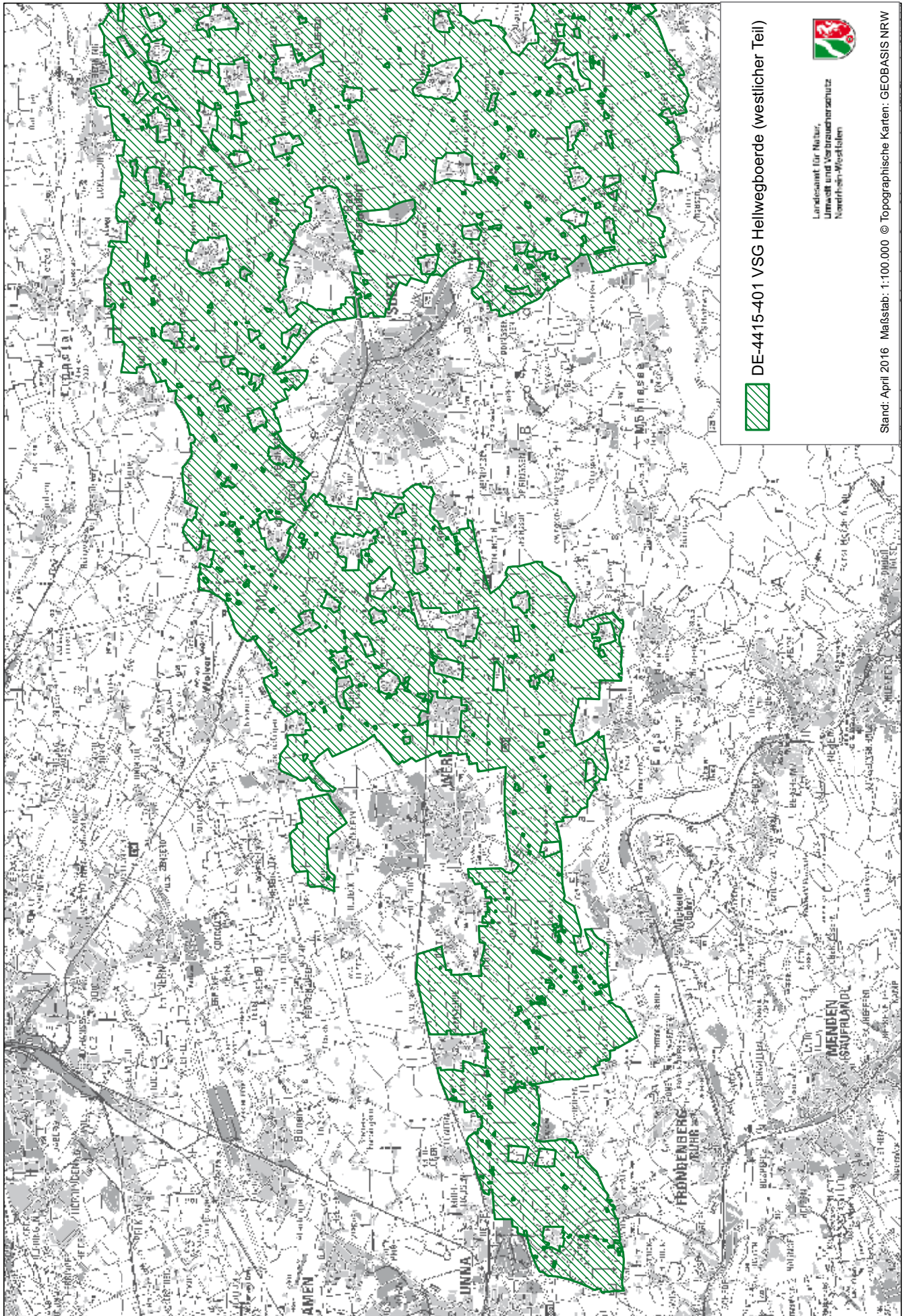


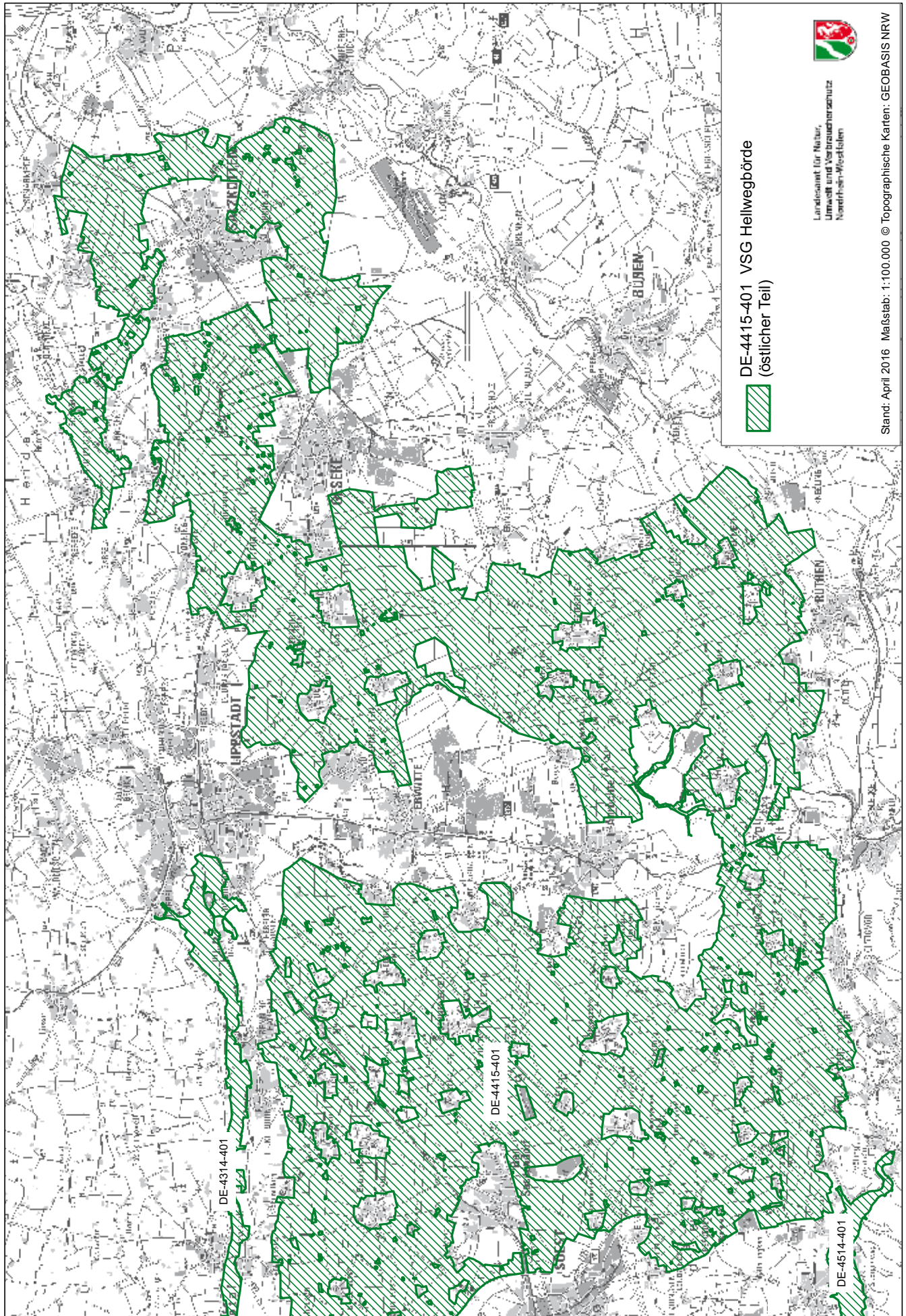


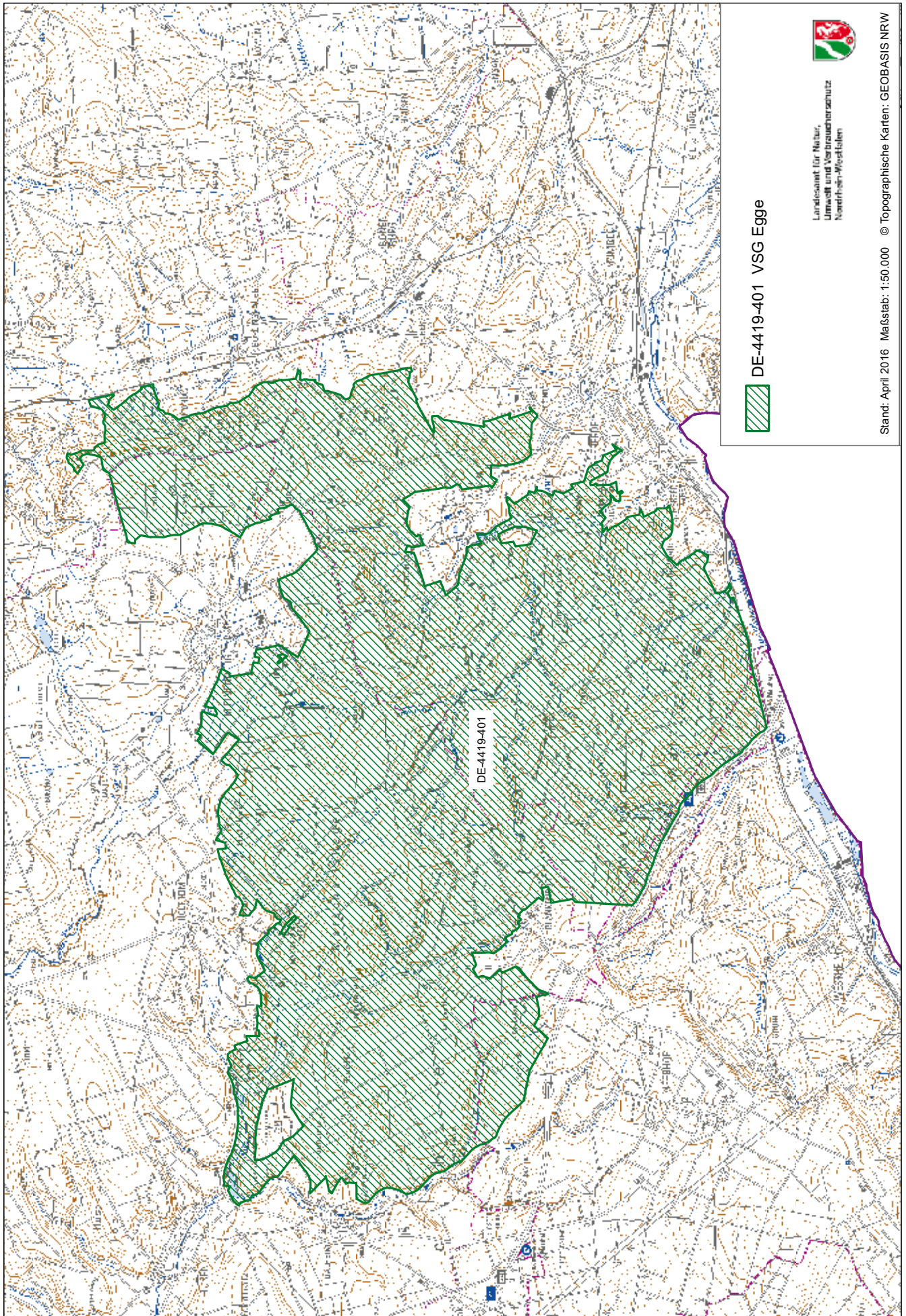


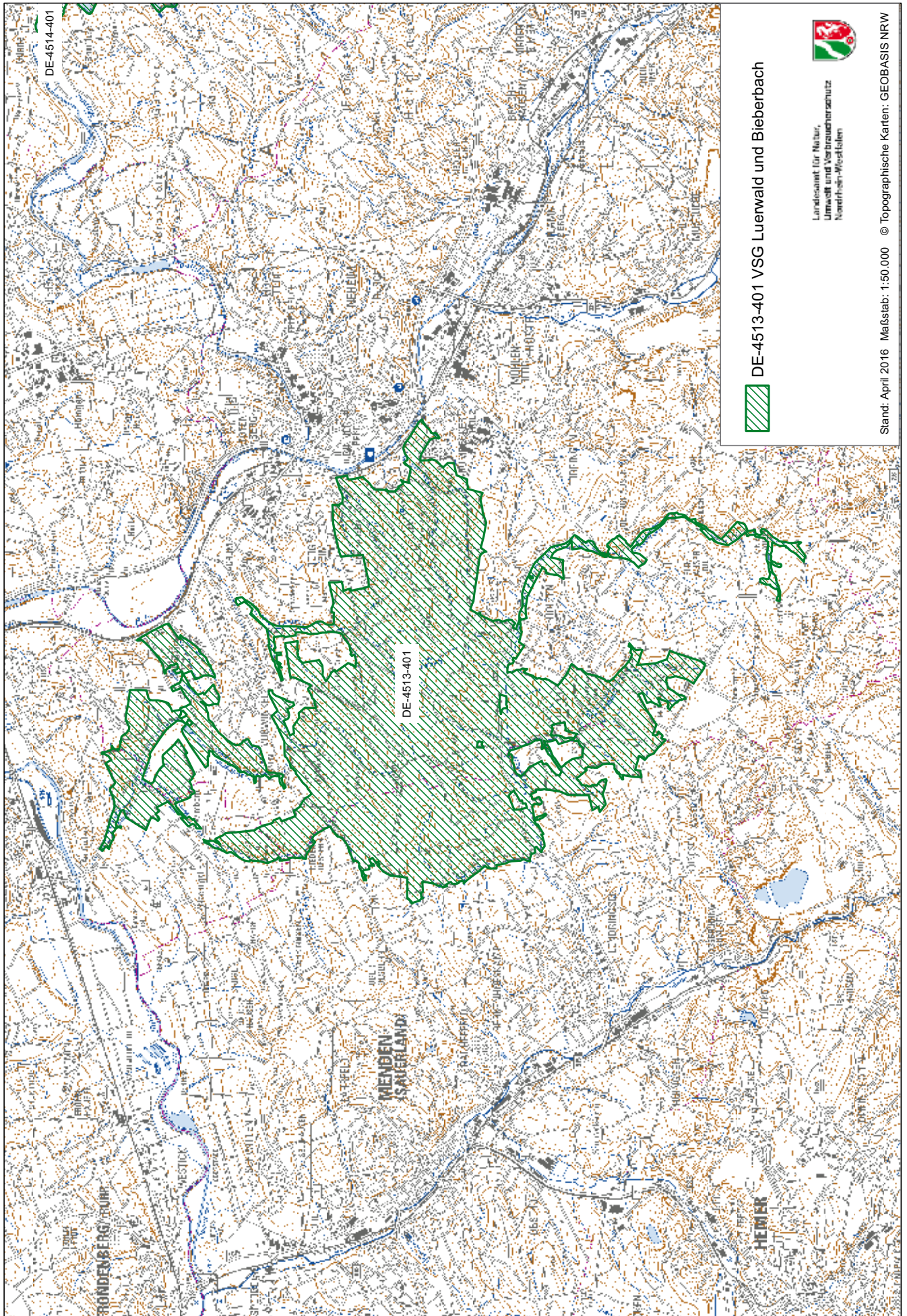


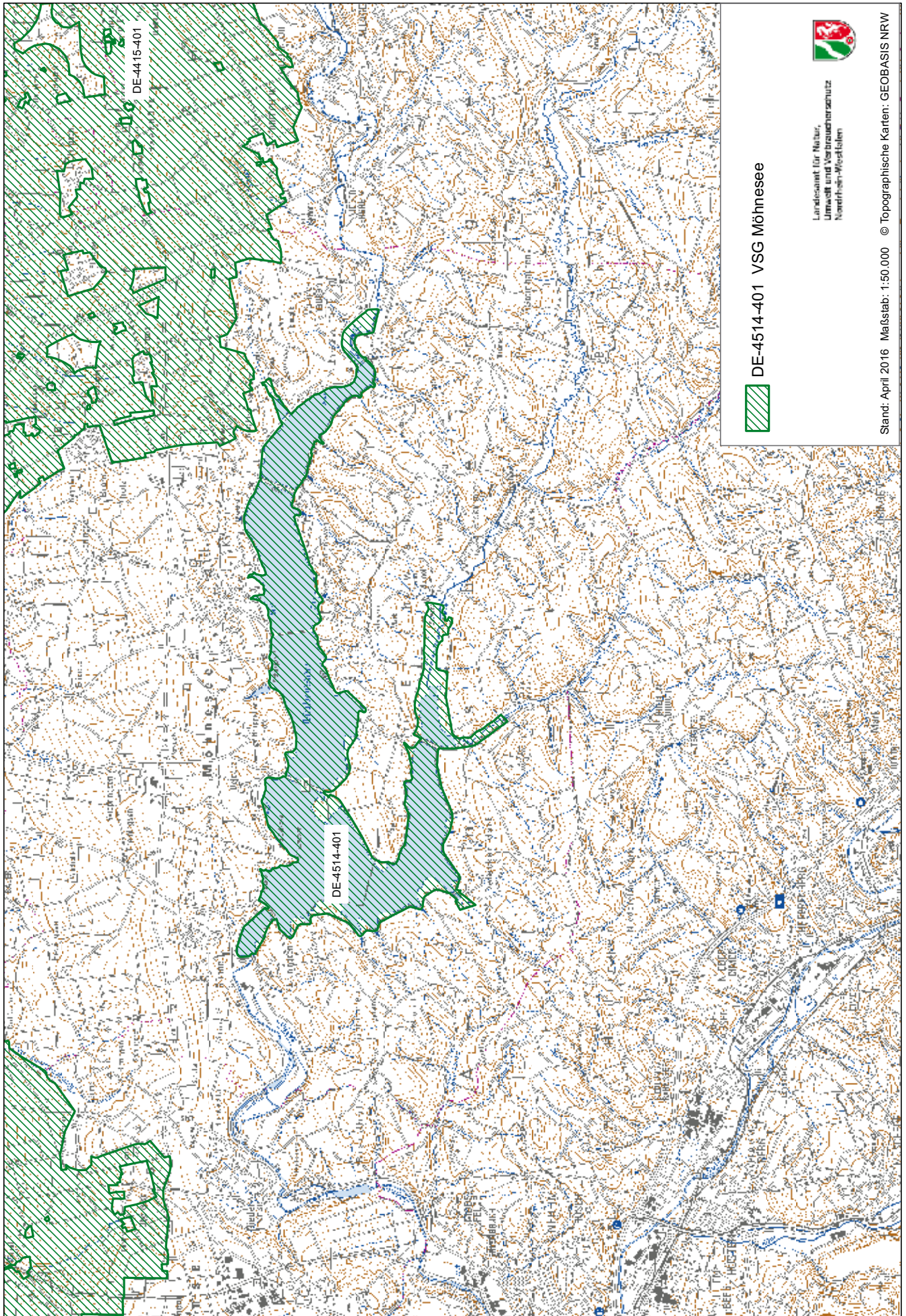


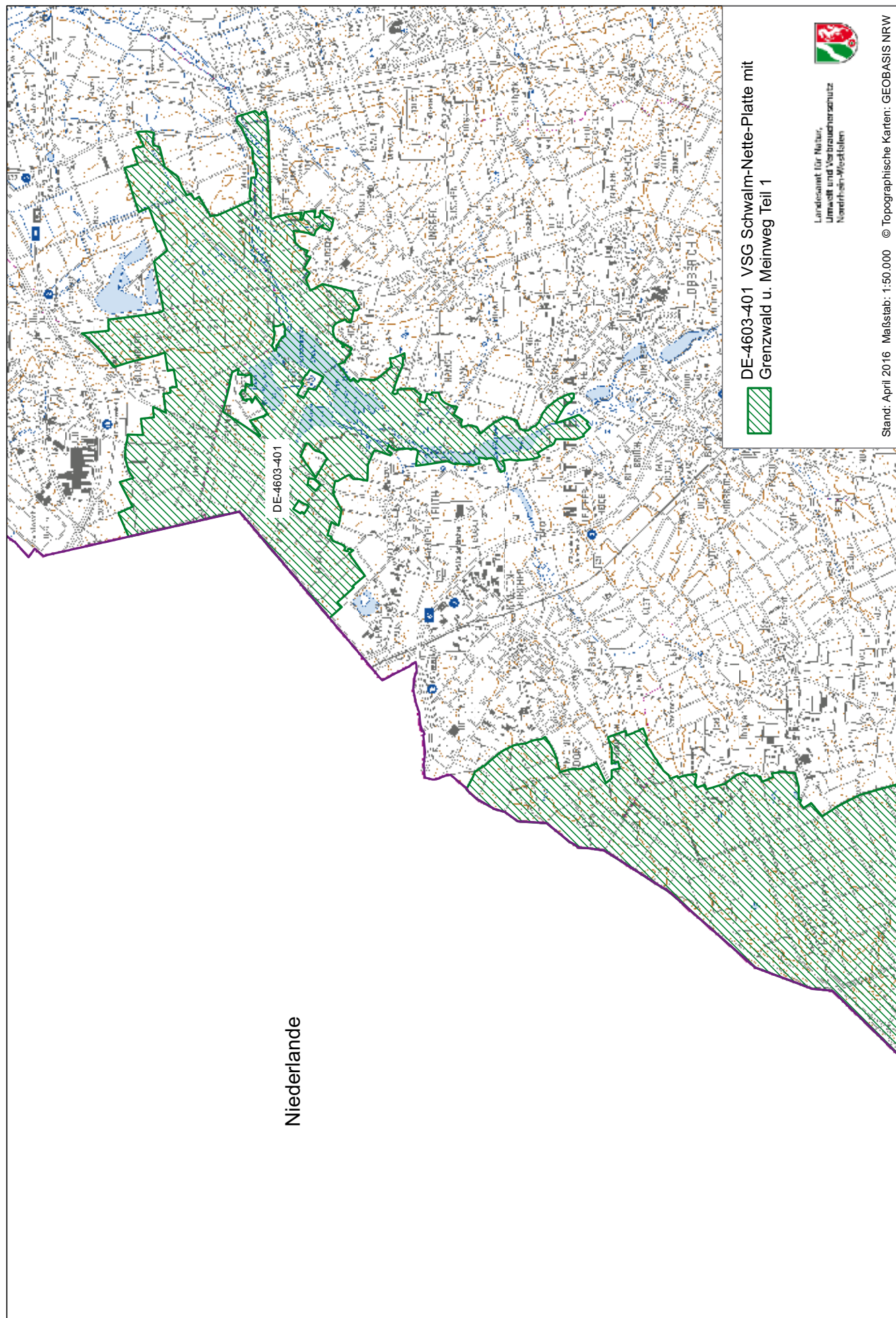


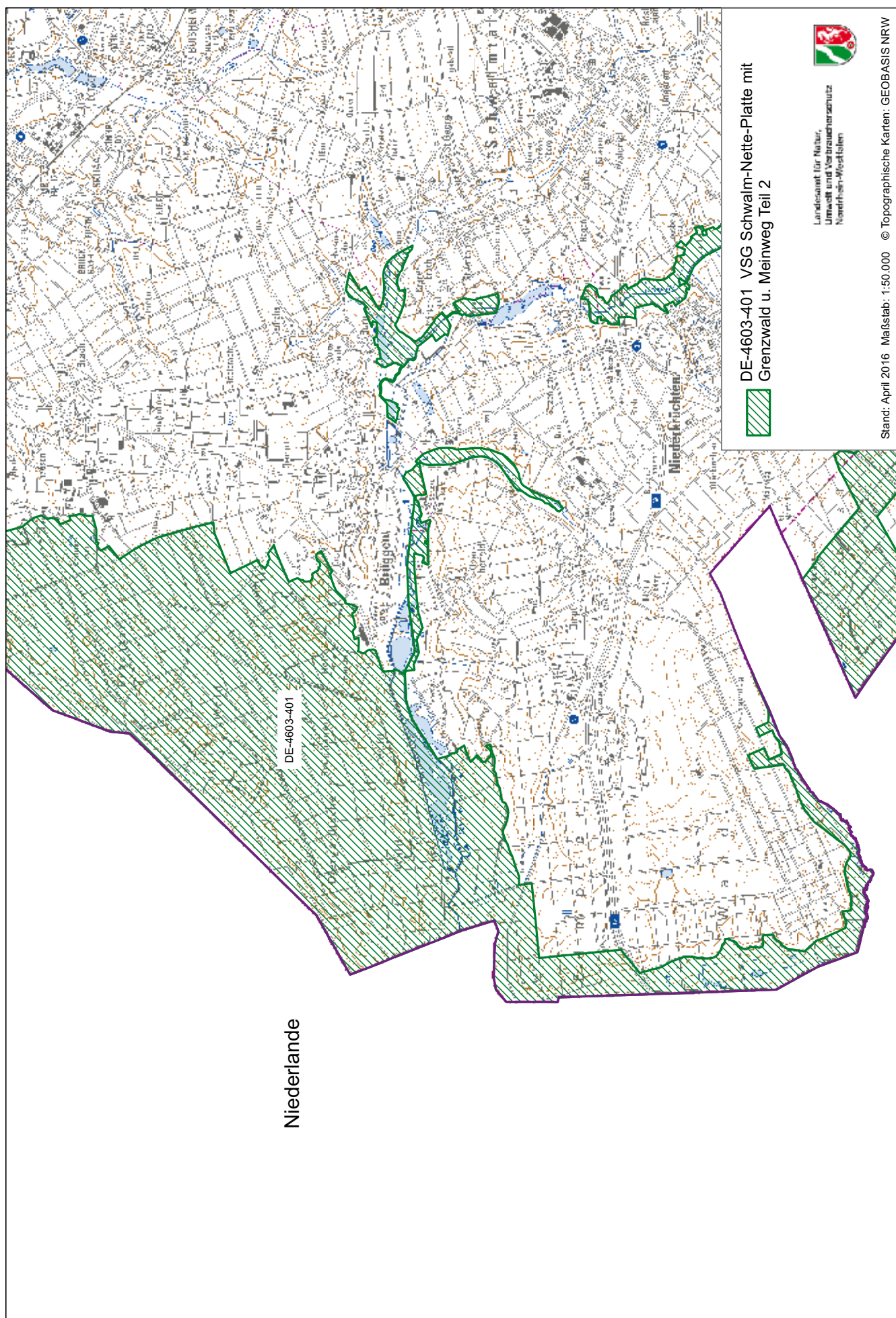


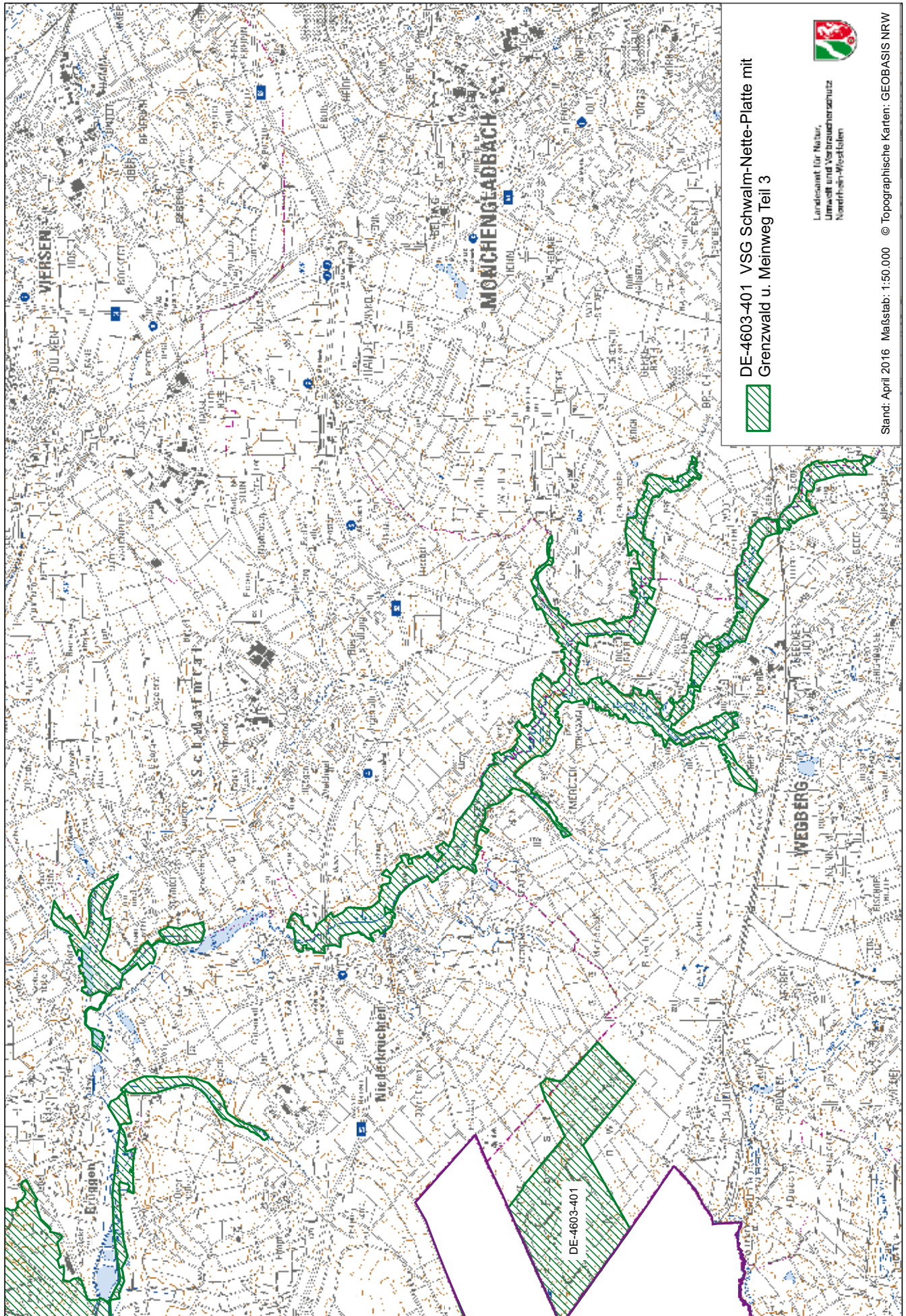


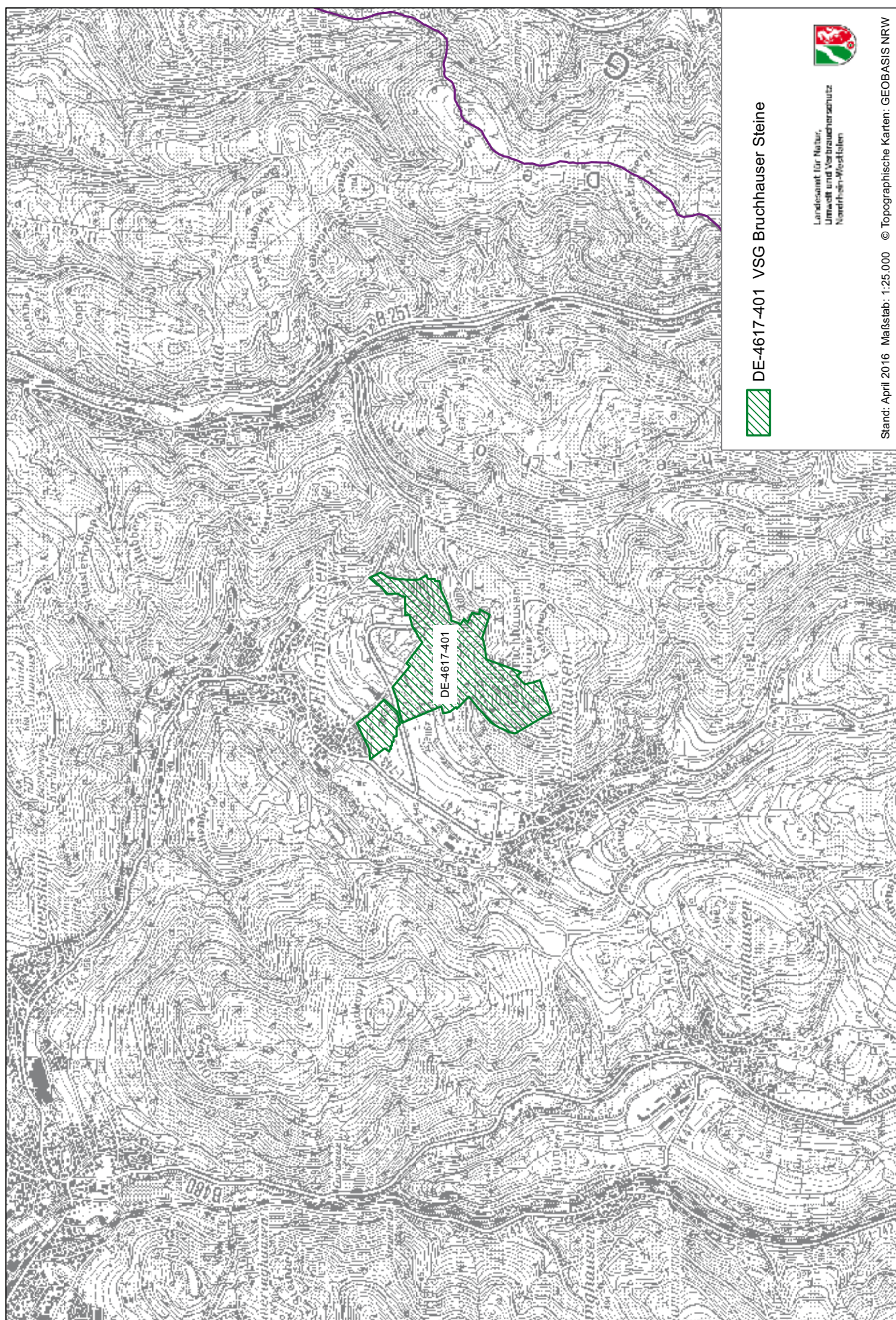


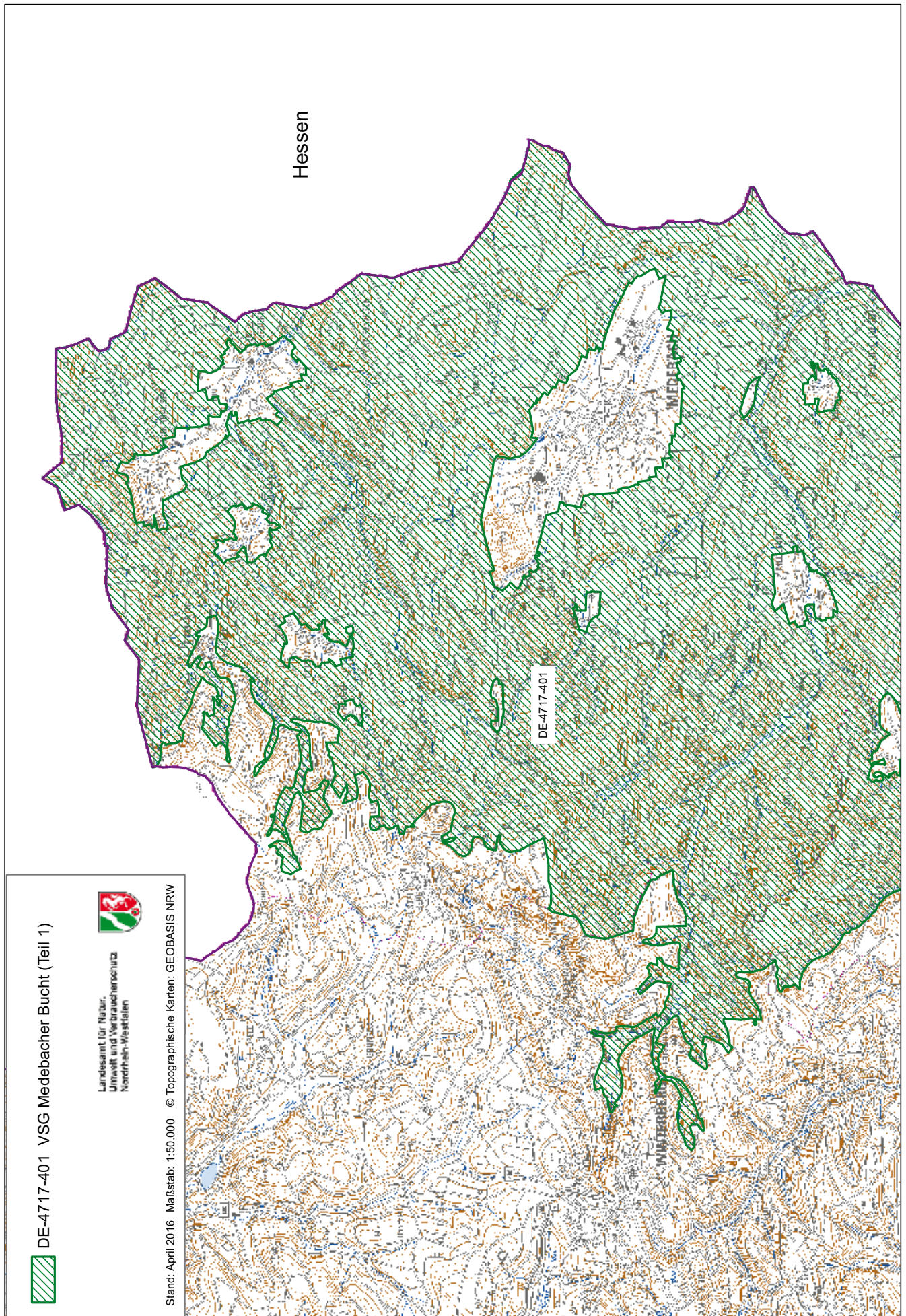


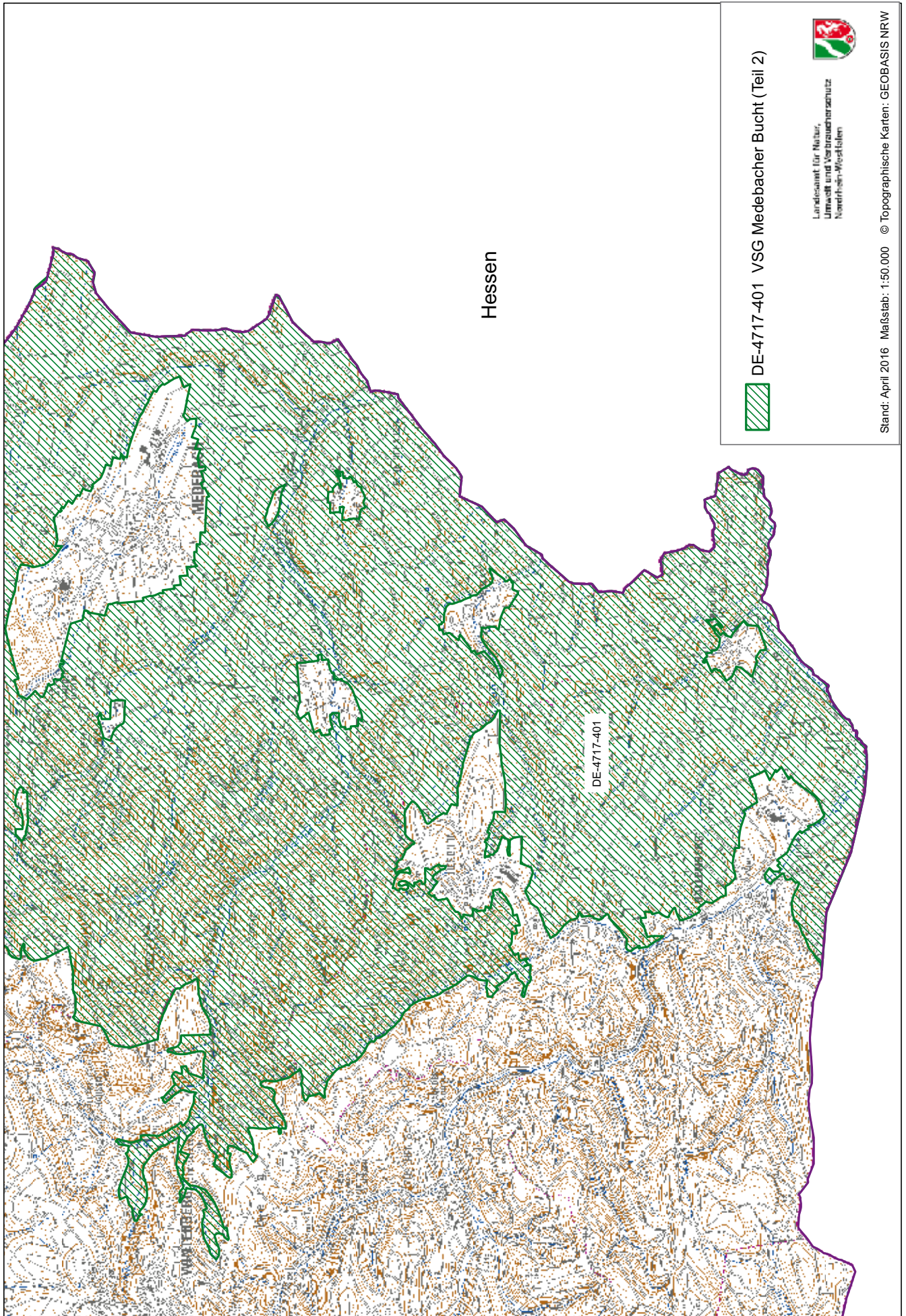


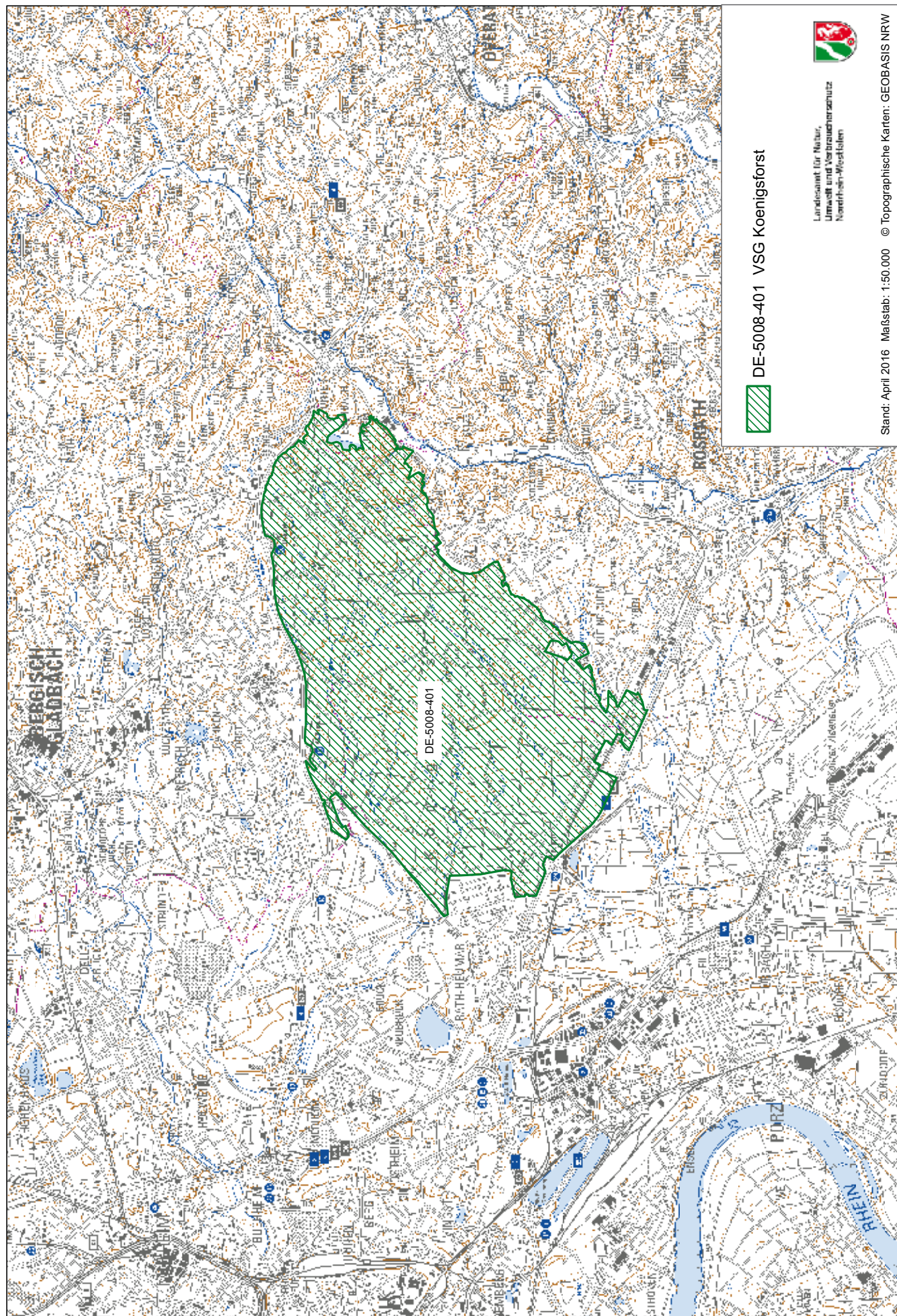


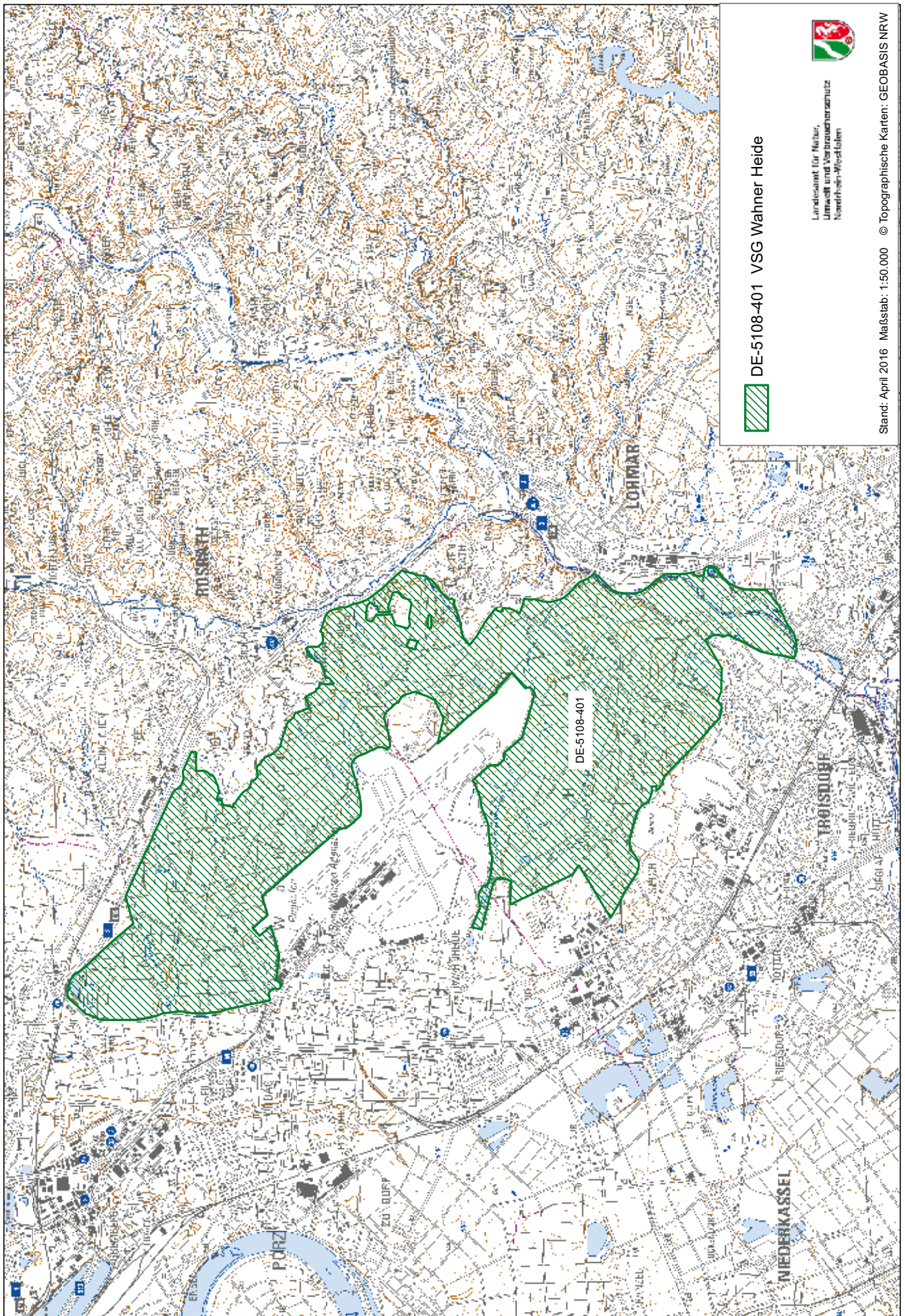


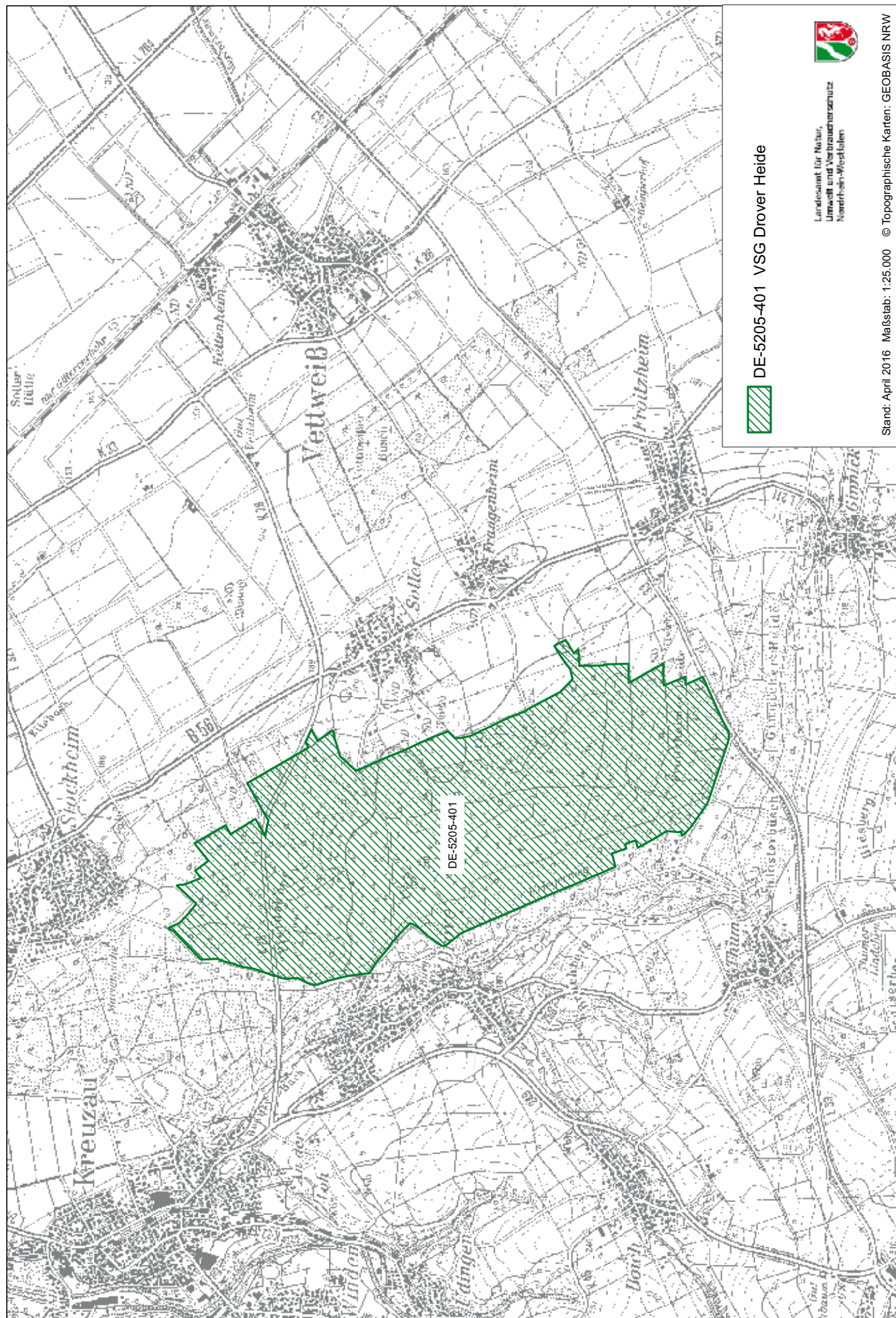


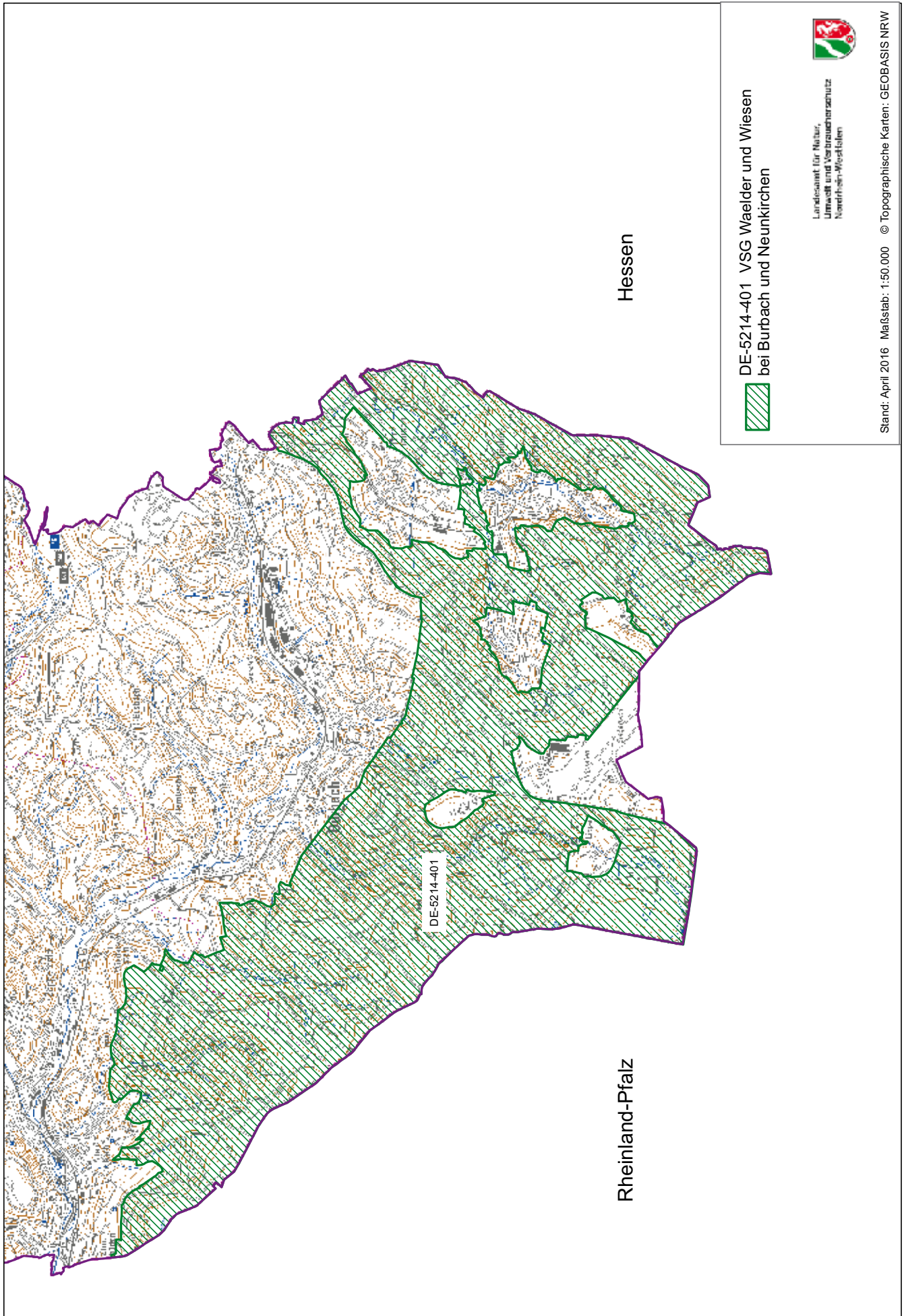




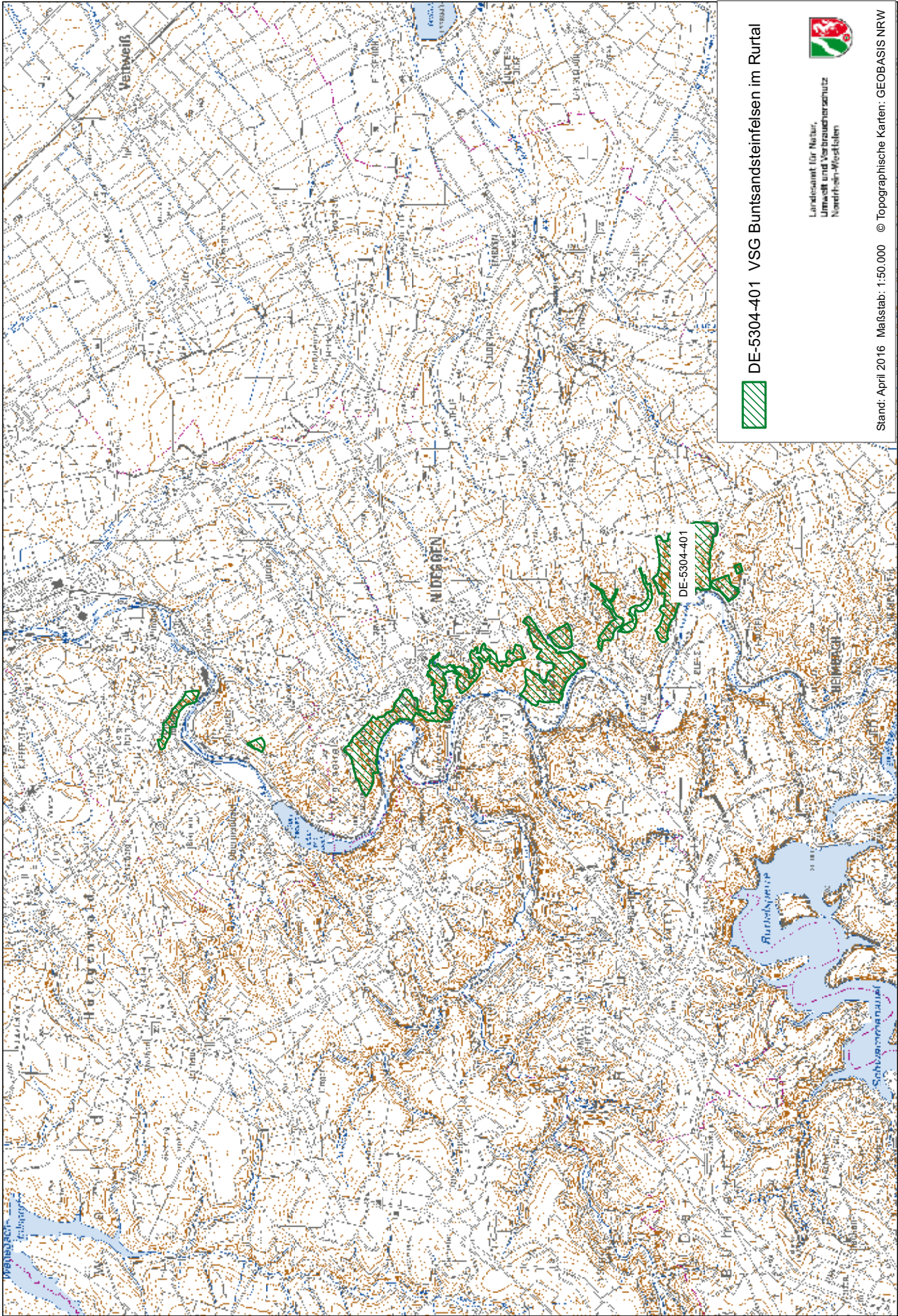


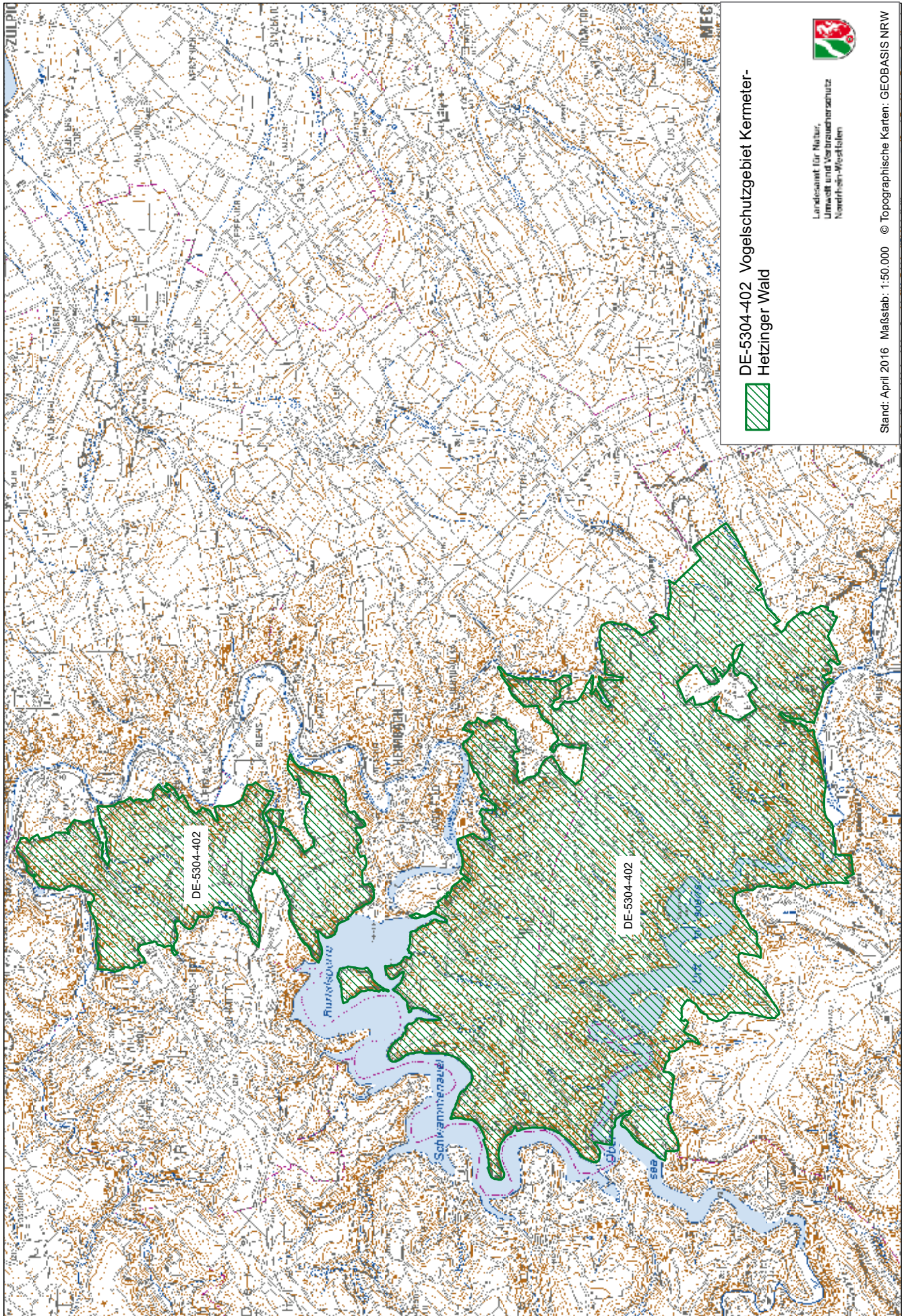


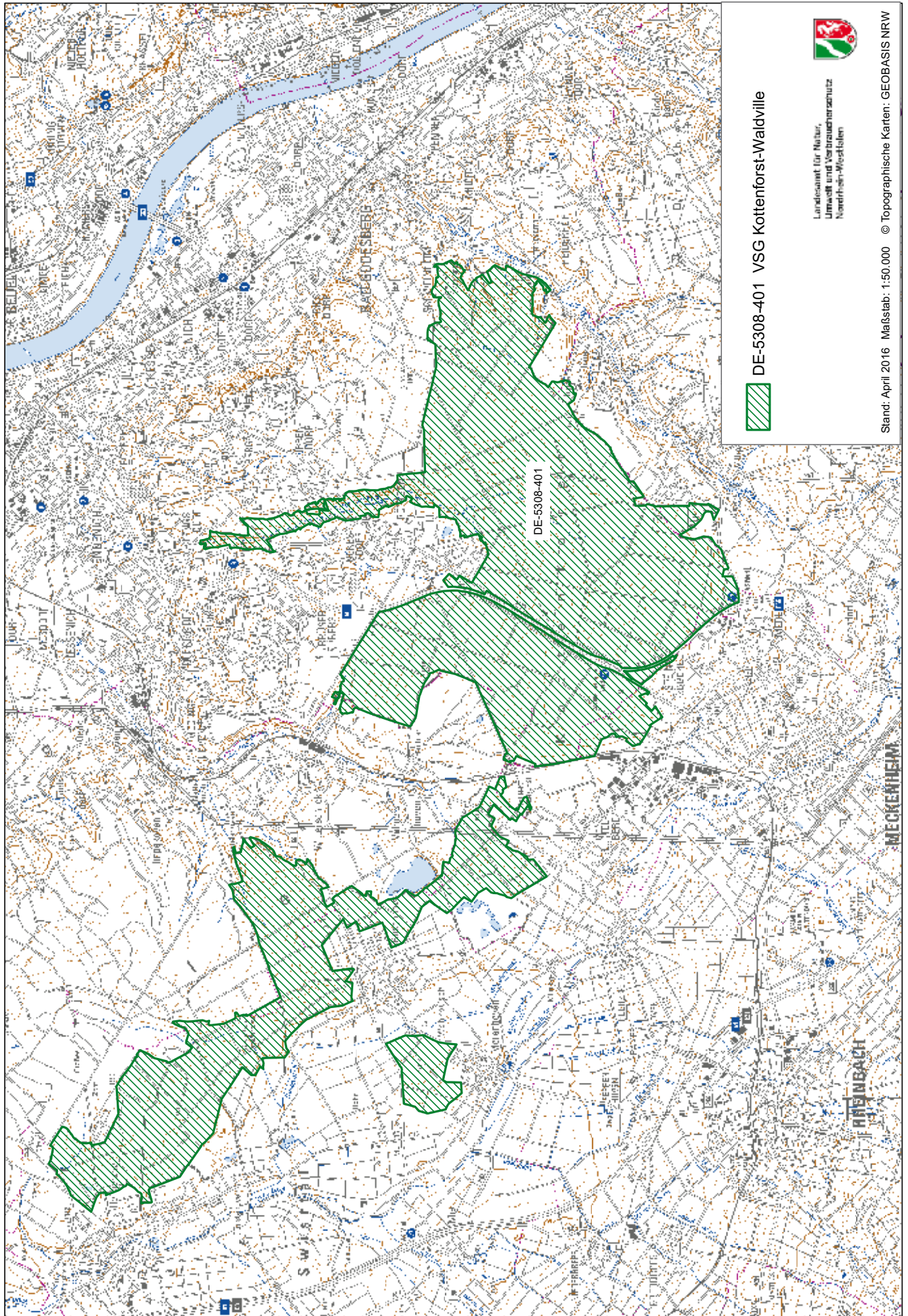


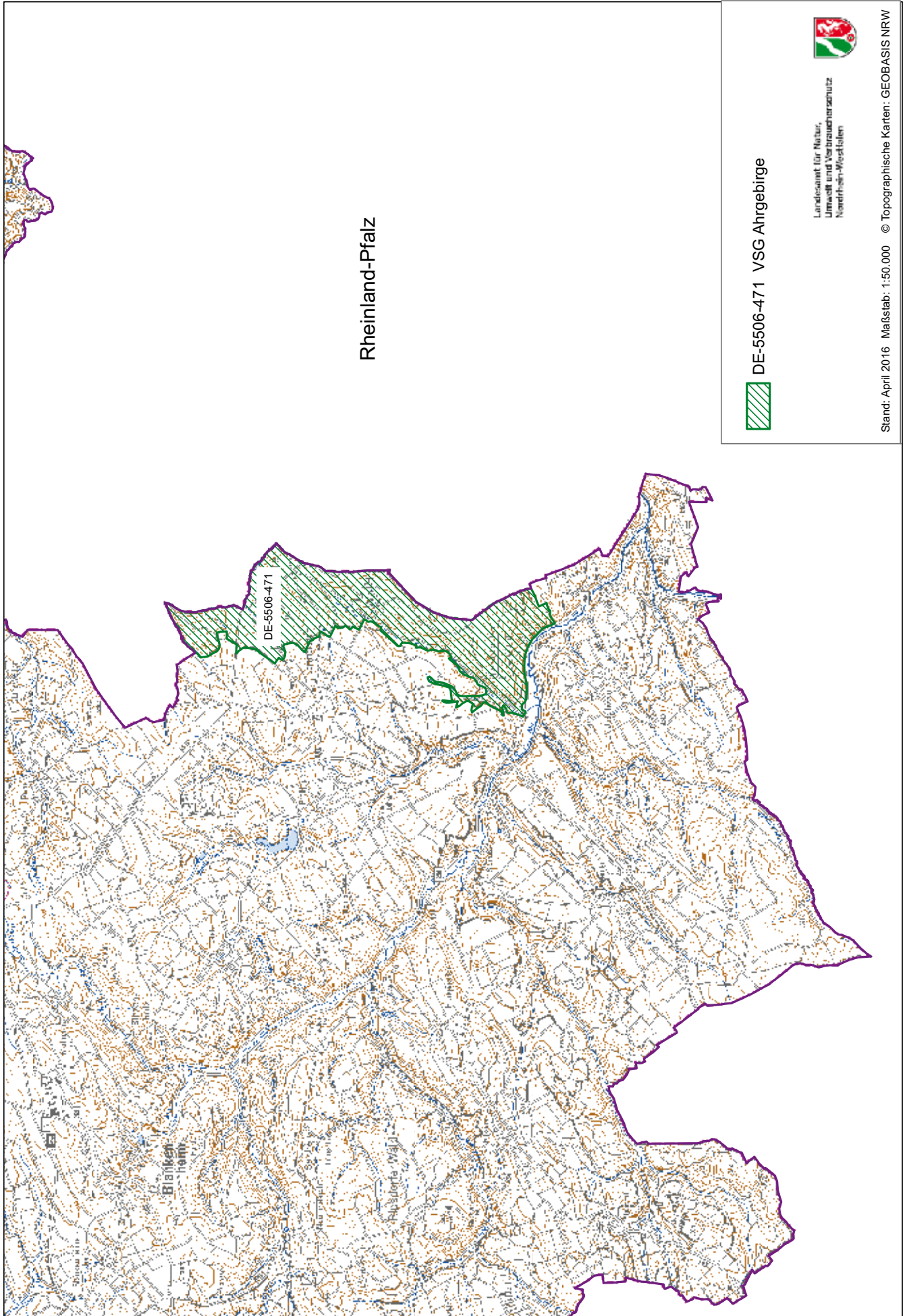


Vogelschutzgebiet nach Vogelschutzrichtlinie 2009/147/EG









Einzelpreis dieser Nummer 9,90 Euro

zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Fax (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 38 (8.00–12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf

Bezugspreis halbjährlich 57,50 Euro (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 115,- Euro (Kalenderjahr), zahlbar im Voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Fax: (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 41, 40237 Düsseldorf

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Im Namen der Landesregierung, das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, Friedrichstraße 62–80, 40217 Düsseldorf.

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177–3569